

# ECHO GRAZ NORD

## 13. Andritzer Flohmarktfest Sonntag, 12. September 2010, ab 9 Uhr



**1. Preis**  
ein Auto vom Autohaus Damisch  
und viele tolle Preise gewinnen  
mehr auf den Seiten 24/25

Symbolfoto

### Landtagswahl

26. September 2010

siehe S. 6-7

2	<input checked="" type="checkbox"/>	ÖVP	ÖSTERREICHISCHE VOLKSPARTEI	
			KOMMUNISTISCHE	

### Fahrradcodierung und kriminaltechnische Beratung

25. September 2010, 8 - 12 Uhr

siehe S. 15

GELEITWORT & INHALT	2
LANDTAGSWAHL	6-9
AUS DEM BEZIRK	3,4,12,13,15,16,20,33
AUS DEM LAND	11
SENIORENBUND	14,22
13. WA FLOHMARKTFEST	24,25
CHRONIK	26
STEUERSERVICE	28
RECHTSSERVICE	30-31
SPORT	34-37
PFARREN	40,41
EHRUNGEN	18,19,42,43
GEWINNSPIEL	45
ÄRZTE	46-47
<b>NEU</b> WICHTIGE TERMINE/TELEFONNR.	47
VERANSTALTUNGSKALENDER	48

## IMPRESSUM:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

ÖVP, BPL Graz-Andritz

Gesamtleitung: Johannes Obenaus

Ständige Mitarbeiter:

DI Karl Gruber, Sylvia Dreisiebner, Veronika Körbler,

Johannes Obenaus (Obi), Gerhard Pivec (Pivi),

Ing. Günter Zeiringer, Christl Fuchsichler

E-Mail: [echograznord@gmail.com](mailto:echograznord@gmail.com)

Tel.: 0664 5427261 und 0664 24 61 005

alle 8045 Graz, Postfach 30

Druck: Druckhaus Thalerhof, Graz

Verteilung: hurtigflink

Zuschriften und Leserbriefe an Echo Graz Nord:

8045 Graz, Postfach 30

Für die mit Namen gekennzeichneten Artikel liegt die Verantwortung beim jeweiligen Verfasser. Deren Ansicht muss nicht mit der Redaktionsmeinung ident sein.

E-Mail: [Echo-Graz-Nord@utanet.at](mailto:Echo-Graz-Nord@utanet.at)

Bankverbindung: Raiffeisenbank Graz-Andritz,

Kto-Nr. 2.020.204, BLZ 38.377

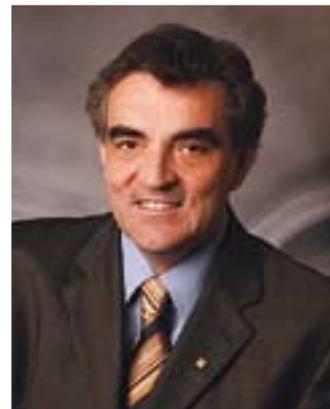
[www.oevp-andritz.at](http://www.oevp-andritz.at)

[www.echo.at.tf](http://www.echo.at.tf)

[Echo-Graz-Nord@utanet.at](mailto:Echo-Graz-Nord@utanet.at)



## Liebe Andritzerinnen Liebe Andritzer



am 26. September 2010 finden die Landtagswahlen statt. Wir Andritzerinnen und Andritzer haben nach 15 Jahren wieder die Möglichkeit einen Andritzer zum Landeshauptmann zu wählen. Dr. Josef Krainer, er feierte am 26. August 2010 seinen 80. Geburtstag, war bis 1995 unser zweiter Landeshauptmann aus Andritz. Nun können wir Hermann Schützenhöfer zum dritten Landeshauptmann aus Andritz wählen. Dafür ist es nur notwendig, dass ein jeder von seinem demokratischen Recht, der Wahl, in Anspruch nimmt. Dazu gibt es 3 Möglichkeiten:

Am 26. September 2010 direkt in ihr Wahllokal in der Zeit zwischen 7.00 – 16.00 Uhr wählen zu gehen.

Am Vorwahltag, Freitag, 17. September 2010 in der Zeit von 13.00 – 20.00 Uhr die Stimme in der Servicestelle, oder mittels Briefwahl ihre Stimme abzugeben. Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Infokasten zur Landtagswahl

### Handschlagqualität

### Verlässlichkeit

### Heimatliebe

Dafür stehen Hermann Schützenhöfer und sein Team. Die Steiermark muss wieder zu

denen gehören, die ganz vorne mitspielen – und nicht zu denen, die gegen den Abstieg kämpfen. Die Steiermark gehört wieder an die Spitze der österreichischen Bundesländer! Immer mehr Steierinnen und Steirer sagen: „ 5 Jahre sind genug!“ Und wir alle wissen: Die Steiermark kann mehr.

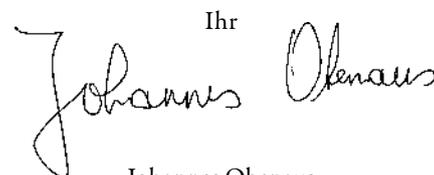
Dafür müssen wir unsere Andritzer Kandidaten LHStv. Hermann Schützenhöfer und Edi Hamedl wählen. Beide haben sich in den letzten Jahre für mehr Sicherheit stark gemacht. Die Förderung der Sicherheitseinrichtungen genauso wie 300 Polizisten und Polizistinnen mehr bis 2013 in der Steiermark.

Zur Zeit werden einige Projekte in Andritz finalisiert, zu welchen auch das Land Steiermark seinen Beitrag leistet. So zum Beispiel die neue Kinderkrippe in der Prochaskagasse, wo am 26. September 2010 die Wahllokale 12/12 und 12/14 unterbracht sein werden, der Radweg nach Weinitzen und auch die Hangsicherung am Dürrgrabenweg. Auch bei den Hochwasserschutzmaßnahmen ist einiges weiter gegangen, aber vieles muss noch errichtet werden. Vor allem beim Straßen- Rad- und Gehsteigbau ist das Land in den nächsten Jahren stark gefragt.

Hier ist es natürlich wichtig, dass der Landeshauptmann aus dem eigenen Bezirk kommt. Allein schon deshalb am 26. September 2010 Liste 2 – ÖVP – Hermann Schützenhöfer wählen.

### SPRECHSTUNDE BEZIRKSVORSTEHER JOHANNES OBENAU

Mittwoch von 17<sup>30</sup>-19<sup>00</sup> Uhr  
Bezirksamt Andritz  
Andritzer Reichsstraße 38  
Tel.: 0316/872 6625  
Oder nach Vereinbarung unter:  
mobil:0664/1000 723  
E-Mail: [jobenaus@utanet.at](mailto:jobenaus@utanet.at)

Ihr  


Johannes Obenaus  
Ihr Bezirksvorsteher von  
Graz XII – Andritz

# Sonnwendfeier 2010

## beim Höchwirt

### LHStv. Hermann Schützenhöfer hielt die Feuerrede

Schon seit 1980 veranstaltet die ÖVP-Andritz diese überaus beliebte Brauchtumsfeier. Bis 1993 am Plickkogel in St. Veit, seit 1994 schon beim Höchwirt. Bei recht kühlem und windigem Wetter gab es trotzdem wieder eine wunderbare Stimmung. Dazu trugen die Musik – die Knöpferlstreich, die Liedertafel Andritz und der Heimatverein Maria Trost maßgeblich bei. Bei Musik, Gesang und Tanz konnten die Anwesenden die kürzeste Nacht des Jahres erleben. Kulinarisch wurden die zahlreichen Besucher vom Höchwirt, sowie mit Mehlspeisen von Wölfl, Kern, Sorger, und Kaffe von Hornig verwöhnt. Auch die Mitarbeiterinnen der Andritzer ÖVP haben wunderbare Kuchen bereitgestellt. Neben den schon im Vorjahr von Hans Dreisiebner und Veronika Körbler heuer wieder aufgebauten Glückshafen gab

es noch eine neue Attraktivität: Den bäuerlichen Dreikampf. Unter der Leitung von Gf BPO Kurt Hohensinner konnten sich die Anwesenden im Sensenmähen, Kuhmelken und Nageln messen. Der Gewinner des Dreikampfes ist Georg Egger. LHStv. Hermann Schützenhöfer hielt die Feuerrede und wies darauf hin, wie wichtig Brauchtumpflege und Volksnähe sind. Dies zeigte er auch dadurch, dass er sehr viele und lange Gespräche mit den Anwesenden führte. Ein besonderer Dank gilt allen, die geholfen haben, dass diese Sonnwendfeier wieder so ein großer Erfolg wurde. Dem Hausherrn Fritz Feiertag mit seinem Team, der FF Oberschöckl unter OM Peter Rinner, Ton-technik Sauer, der JVP-Andritz und allen Mitarbeitern der ÖVP-Andritz unter GR Kurt Hohensinner, dem Gesamtorganisator.

Obi



## Baustelleninfo

### BAUARBEITEN IM HERBST IN ANDRITZ



Folgende Bauarbeiten sind vorläufig für den Herbst in Andritz geplant. Bei Fragen können Sie sich gerne an Helmut Spanner, Stadt Graz – Straßenamt, Referat für Bauabwicklung, Europaplatz 20; 8011 Graz Tel.: +43 (0)316 872 3660, [www.graz.at/baustellen](http://www.graz.at/baustellen), E-Mail: [koordination@stadt.graz.at](mailto:koordination@stadt.graz.at) oder Bezirksvorsteher Johannes Obenaus, Tel. Nr. 0664/10 00 723 wenden.

### RADEGUNDER STRASSE

Bereich Prochaskagasse  
Fernwärme-Hauptleitung 300lfm.  
Postenregelung  
16. 8. - 30. 9. 2010

### STATTEGGER STRASSE

Wasser-Längsgrabung (1km)  
Postenregelung (Grabung jeweils ca. 100lfm)  
27. 9. - 30. 11. 2010

### DÜRRGRABENWEG

von Haus Nr.34 bis zur Verkehrsfläche Am Dürngraben  
Hangrutschung  
26. 7. 2010 - 30. 9. 2010

### PROCHASKAGASSE

von der Radegunder Straße bis Nr. 20  
Leitungsneuerlegung  
9. 8. 2010 - 24. 9. 2010

## Aktion sauberes Andritz – Bachreinigung in Andritz

Wie jedes Jahr, so findet auch 2010 wieder eine Bachreinigung in Andritz statt. Heuer ist der Gabriachbach an der Reihe. Beabsichtigt ist die Reinigung des Abschnittes zwischen den vor kurzem errichteten Hochwasserrückhaltebecken.

Der ÖAAB und die ÖVP Andritz würden sich freuen, wenn freiwillige Helfer an dieser Reinigungsaktion mithelfen würden. Bitte Gummistiefel, Gummihandschuhe und eventuell Rechen mitbringen.

Die Aktion findet am  
Samstag, 2. 10. 2010 statt.

Treffpunkt: 9.00 Uhr, vor dem **GH Feldwirt** (Bereich Kreuzung St. Veiter Straße – Hoffeldstraße). Die Reinigungsaktion wird ca. 2 Stunden dauern.

*Dr. Peter Köck, DI Karl Gruber*  
Bezirksräte



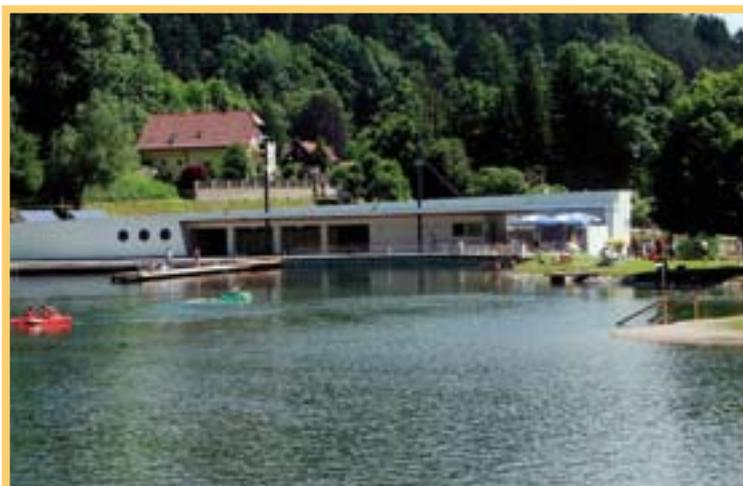
## Sperrmüllsammlung in Andritz vom 26. Juni 2010

Bei der heurigen Sperrmüllsammlung in Andritz beteiligten sich 241 Personen. Es wurden 21 Container mit diversem Müll abgeführt, darunter ca. 12 Tonnen Sperrmüll, 3 Tonnen Altmetall, 6 Tonnen Holz, 2 Tonnen Elektronikschrott, sowie 51 Altreifen und 38 Bildschirmgeräte.

Der ÖAAB Andritz als Teilorganisation der ÖVP hat auch diesmal als Service und Hilfe für alte oder gebrechliche Personen die Sperrmüllsammlung direkt vor Ort übernommen. Dazu waren drei Teams mit ihren Fahrzeugen bis in den Nachmittag hinein unterwegs.

Wir danken allen Beteiligten für die Zeit und die Mühe, die sie für diese Arbeit aufgewendet haben, im Besonderen den Mitarbeitern der Grazer Wirtschaftsbetriebe und natürlich auch allen AndritzerInnen, die ihren Müll ordnungsgemäß entsorgen.

*Bezirksrat Dipl.-Ing. Karl Gruber*



### NATUR NAH BAD WEIHERMÜHLE

#### Veranstaltungen Natur Nah Bad Weihermühle

- 4. September 2010 Countryfest
  - 25. September 2010 1. Open Air Poker-Turnier
- genügend Gratisparkplätze vorhanden

#### ÖFFNUNGSZEITEN

bis September 2010 Tallak 59, 8112 Eisbach  
Mo bis So: 9 - 20 Uhr +43 / 3124 / 51888

# ALTPAPIERSAMMLUNG

## NEU im Bezirk Andritz

**Liebe Andritzerinnen!**  
**Liebe Andritzer!**

Wir alle sind bemüht das Andritz in vielen Bereichen sein schönes und gepflegtes Erscheinungsbild erhalten bleibt und dort wo es möglich ist, noch verbessert wird. Einen wichtigen Beitrag dafür wird eine mit der Fa. AEVG ( Abfallentsorgungsunternehmen der Stadt Graz ) vereinbarte Umstellung der Altpapiersammlung in unserem Bezirk sein. Spätestens bis 1. November 2010 werden sämtliche Papiersammelbehälter innerhalb aller Haushalte bzw. Gärten und Wohnanlagen aufgestellt werden. Demgegenüber werden die Altpapiercontainer an den Straßen- und Müllinseln (ab Dezember 2010) abgezogen. Die Behälter werden bei Einfamilienhäusern alle vier Wochen bzw. bei Mehrparteienhäusern alle 14 Tage entleert. Der genaue Abholtag ist aus dem Abholkalender zu entnehmen.

Wir – die Bezirksverantwortlichen – sind über diese Änderung sehr erfreut, zumal diese Form der Entsorgung den „Umweltmüllverkehr“ vor allem von Nachbargemeinden einen Riegel vorschiebt und unser Bezirk durch die hauseigene Altpapiersammlung sicher gepflegter und schöner aussehen wird.

Für uns Andritzerinnen und Andritzer fallen dabei keine zusätzlichen Kosten an! Die Altpapiersammelbehälter werden gratis zur Verfügung gestellt und die Sammlung von Altpapier ist bereits in den Kosten der Müllabfuhr enthalten.

Für das Zustandekommen und die gute Zusammenarbeit im Sinne unserer Bezirksbevölkerung möchten wir uns bei der AEVG, insbesondere bei unserem Andritzer Verantwortungsträger – Herrn Mag. Ralf de Roja und Herrn Othmar Frenczl, recht herzlich bedanken.

**Für Rückfragen steht Ihnen die Infoline 29 43 12-912 gerne zur Verfügung! Fragen zum Abfuhrkalender: [y.menhart@servusabfall.at](mailto:y.menhart@servusabfall.at)**

**Ihr Bezirksvorsteher von Graz- XII Andritz**  
**Johannes Obenaus**

**Ab 1. 11. 2010**  
**ein EIGENER Altpapierbehälter**  
**nur für Ihr Haus!**



### IHRE VORTEILE

- Ihre Sammelbehälter stehen direkt auf Ihrem Grundstück
- Die Entleerung erfolgt alle vier Wochen laut Abfuhrplan
- Der Abfuhrplan wird Ihnen zugestellt

**... alles ohne zusätzliche Kosten!**



**Hermann Schützenhöfer**  
Erster Landeshauptmann Stellvertreter  
Tourismus, Volkskultur, VP-Gemeinden



**Kristina Edlinger-Ploder**  
Landesrätin für Forschung,  
Verkehr, Wissenschaft, Technik



**Christian Buchmann**  
Landesrat für Wirtschaft,  
Innovation, Finanzen



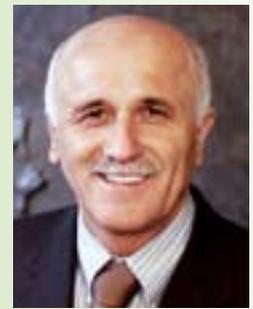
**Christopher Drexler**  
Klubobmann, Sprecher für  
Verfassung/Verwaltung/  
Demokratie und Kultur



**Barbara Riener**



**Gregor Hammerl**  
Sprecher für Soziales und  
Senioren



**Eduard Hamedl**  
Sprecher für Sicherheit



**Bernhard Rinner**  
Landesgeschäftsführer



**Sabine Wendlinger-  
Slanina**



**Barbara Hollomey**



**Monika Spreitzhofer**



**Markus Habisch**



**Martina Kaufmann**



**Lukas Walch**



**Ursula Zmöllnig**



**Siegfried Gutjahr**



**Peter Mayr**

## Weiss-Grün statt Rot:

# Fünf Jahre sind genug!

Beliebigkeit und Wankelmut haben Einzug gehalten im Land. Die fünf Jahre „rote Steiermark“ waren fünf verlorene Jahre. Im Jahr 2005 war die Steiermark „Wachstumssieger“, heute liegen wir am sechsten Platz.

Was meint Hermann Schützenhöfer, wenn er sagt: „Die Steiermark kann mehr?“

**MEHR STEIERMARK**  
Verlässlichkeit  
statt Beliebigkeit

**Hermann Schützenhöfer:** „Ich habe eine Vorstellung, wohin dieses Land gehen soll. Wir wollen die Geschicke der Steiermark wieder in die Hand nehmen. Und ich sage heute, mit dem Blick auf die kommenden Jahre: Ich möchte, dass die Steiermark wieder „steirisch“ wird. Ich möchte, dass die Steiermark in Österreich wieder etwas gilt. Wir brauchen wieder Handschlagqualität, Verlässlichkeit und Heimatliebe. Ich möchte, dass in der Steiermark wieder Politik nach Werten und Grundsätzen gemacht wird. Dafür möchte ich in den kommenden fünf Jahren arbeiten.“

**MEHR ARBEIT**  
Leistungsgerechtigkeit statt  
Verteilungsgerechtigkeit

Dem Sozialpolitiker Hermann Schützenhöfer, der den Mindestlohn gefordert hat, als sich noch niemand traute, davon zu sprechen, ist die Schaffung von Arbeitsplätzen mehr als ein Lippenbekenntnis: „Leistung muss sich wieder lohnen. Wir müssen Arbeitsplätze schaffen und nicht Arbeitslosigkeit verwalten. So wie wir durch immer neue Schulden nicht die Zukunft der jungen Menschen verspielen dür-

fen, müssen wir der älteren Generation ihre Ansprüche, die sie sich durch lebenslange Leistung erworben haben, sichern. Man sichert Arbeit und Pensionen nicht dadurch, dass man Betriebe mit neuen Steuern und Verunglimpfung vertreibt. Um Arbeit und sozialen Frieden zu sichern, braucht es Wirtschaftskompetenz. Wir haben sie.“

**MEHR SICHERHEIT**  
Sicherheit ist ein  
Grundbedürfnis

Wenn Hermann Schützenhöfer verhandelt, kann es lange dauern. Kaum einmal steht er auf, bevor es nicht ein Ergebnis gibt.

Das war so, als er dem Bund die höhere Finanzierungsbeteiligung am LKH 2020 abgerungen hat, das war so, wie er der Innenministerin fast ein Jahr lang klar gemacht hat, dass die Steiermark 300 zusätzliche Polizistinnen und Polizisten braucht.

Schützenhöfer: „Wir sind kein Selbstbedienungsladen für Kriminelle, egal ob aus dem In- oder aus

dem Ausland. Wer verfolgt ist und Hilfe braucht, der soll sich auf unseren Schutz verlassen können. Wer mit uns leben will, dem sollen wir unter die Arme greifen. Aber: Keine Toleranz für Kriminalität, kein Verständnis für Asylmissbrauch. Deshalb habe ich lange Zeit mit der Innenministerin verhandelt, dass die Steiermark 300 zusätzliche Polizistinnen und Polizisten bekommt. Es ist gelungen.“

**Mehr Arbeit, mehr Sicherheit, mehr Steiermark. Das sind drei Schwerpunkte, die Hermann Schützenhöfer mit der Steirischen Volkspartei in den nächsten fünf Jahren angehen wird.**



Landhaus Kniepeiß  
Restaurant



# 600 Jahre Nasseggerhof Jubiläumssfeier

Bei jeder Witterung! (Festhalle)

## Fr. 10. Sep. ab 19<sup>00</sup>

19 Uhr: DJ Werner

21 Uhr: Pop & Rock mit Ingo Krauthauf  
und Band

## Sa. 11. Sep. ab 12<sup>00</sup>

10 Uhr: Hoffest & Bauernmarkt

14 Uhr: MV-St. Veit/Andritz/Stattegg

16 Uhr: Pfarrwirtbuam

18 Uhr: Hahnkogler

ab 21:00h orig. Oberkrainer  
Sextett



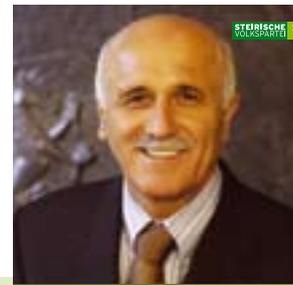
Landhaus Kniepeiss - Restaurant s' Lärcherl  
Statteggerstrasse 230, 8046 Stattegg

Öffnungszeiten: Täglich ab 11 Uhr  
Mi & Do Ruhetag, Sonn- und Feiertag geöffnet!

[www.landhaus-laercherl.at](http://www.landhaus-laercherl.at)  
[office@landhaus-laercherl.at](mailto:office@landhaus-laercherl.at)  
Tel.: 0664/50 97 073



# Unsere Andritzer Kandidaten



**Erster Landeshauptmann Stellvertreter  
Tourismus, Volkskultur, VP-Gemeinden**  
[www.schuetzenhoefer.steiermark.at](http://www.schuetzenhoefer.steiermark.at)

## LHStv. HERMANN SCHÜTZENHÖFER

### PERSÖNLICHES, AUSBILDUNG

Geb. 29.02.1952 in Edlitz

Verheiratet mit Marianne Schützenhöfer seit 1979  
2 Kinder (Thomas und Elisabeth)

Nach Pflichtschulabschluss

- 1967 - 1970 Kfm. Lehre in Kirchbach
- 1970 Eintritt in die Politik
- 1970 - 1978 Landessekretär der Jungen ÖVP Steiermark
- 1972 Präsenzdienst
- 1976 - 1979 Landesobmann der Jungen ÖVP Steiermark
- 1978 - 1991 Landessekretär des Steirischen ÖAAB
- 1979 - 2001 Kammerrat in der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Steiermark
- 1981 - 2000 Abgeordneter zum Steiermärkischen Landtag
- 1991 - 1995 Gf. Landesobmann des Steirischen ÖAAB
- 1994 - 2000 Klubobmann des Landtagsklubs der Steirischen Volkspartei
- 1995 - 2006 Landesobmann des Steirischen ÖAAB
- 2000 - 2003 Landesrat für Personal, Jugend, Pflichtschulen und Wohnbau
- 2003 - 2005 Landesrat für Personal, Tourismus und Sport
- Seit 2005 Erster Landeshauptmann-Stellvertreter, zuständig für Gemeinden, Tourismus, Volkskultur
- Seit 2006 Landesparteiobmann der Steirischen Volkspartei

**Mein Weg:** Seit 2000 Abgeordneter zum Landtag Steiermark, Sicherheitssprecher der Steirischen Volkspartei, Bezirksparteiobmann Stv. Graz - Andritz, Vizepräsident des Zivilschutzverbandes Steiermark, Polizeibeamter - Verhandler bei Krisen, Lebens- und Sozialberater

## LABg. EDUARD HAMEDL

### MEHR SICHERHEIT.

Als Polizeibeamter mit mehr als 30-jähriger Berufserfahrung kenne ich die Sorgen und Ängste der Steiererinnen und Steierer. Was es braucht, sind mehr Polizeibeamte, Verbesserung der Infrastruktur und notwendiger Rückhalt durch die Politik.

Mehr Sicherheit bedeutet mehr Lebensqualität.

### MEHR INITIATIVE GEGEN DROGEN .

Keine Freigabe von illegalen Drogen, Nein zu einem Drogenkonsumraum, jedoch Ausbau von Drogenambulanz, Missbrauch von Ersatzdrogen verhindern, gezielte Hilfe für Suchtkranke, wenn die Seele leidet, brauchen Menschen eine Unterstützung.

### MEHR ZIVILCOURAGE.

Hinschauen statt wegschauen, handeln und helfen, Opferschutz ausbauen, das Ehrenamt stärken.

### HIER KÖNNEN SIE MICH WÄHLEN.

Sie können mich auch persönlich unterstützen, indem Sie in die freie Spalte bei Liste 2 (ÖVP) meinen Namen eintragen.

2	<input checked="" type="checkbox"/>	ÖVP	ÖSTERREICHISCHE VOLKSPARTEI	

## HEIMATLIEBE.

# Radfahrer-Quiz

## StVO-Nachhilfeunterricht

Wie sattelfest sind Sie in punkto Straßenverkehrsordnung - besonders wenn es ums Radfahren geht?

### 1.) Haben Radfahrer auf ausgewiesenen Radwegen immer Vorrang?

- Nein, Vorrang haben Radfahrer nur im innerstädtischen Bereich.
- Ja, Radfahrer haben auf Radfahranlagen Vorrang. Beim Verlassen der Radfahranlage besteht Nachrang.
- Ja, aber nur gegenüber Fußgängern, nicht gegenüber motorisierten Verkehrsteilnehmern.

### 2.) Wie verhalten Sie sich als Radfahrer in einer Fußgängerzone?

- In Fußgängerzonen muss das Rad ausnahmslos geschoben werden. Befahren (auch im Schrittempo) ist nicht erlaubt.
- Man darf in allen Fußgängerzonen fahren, allerdings nur während der erlaubten Zufahrtszeiten.
- Fußgängerzonen dürfen nur dann mit dem Fahrrad (im Schrittempo) befahren werden, wenn dies mittels Zusatzschild „Ausgenommen Radfahrer“ ausdrücklich erlaubt ist.

### 3.) Muss man einen vorhandenen Radweg in jedem Fall benutzen?

- Ist auf einer Straße ein Radweg (oder ein Geh- und Radweg) vorhanden, so muss dieser benutzt werden, außer man befindet sich auf einer Trainingsfahrt mit einem Rennrad.
- Ja! Wenn man allerdings schneller als 30 km/h fährt, muss man auf die Straße ausweichen.
- Nein, man hat immer die freie Wahl.

### 4.) Darf man an stehenden Autos, zum Beispiel vor Ampeln, vorbeifahren?

- Radfahrer dürfen zwischen bereits angehaltenen Fahrzeugen vorbeifahren, wenn genug Platz ist und Autos, die abbiegen wollen, dadurch nicht behindert werden.
- Das „Vorbeischlängeln“ am stehenden Verkehr ist für Radfahrer generell nicht erlaubt.
- Das Vorbeifahren ist nur im Stau erlaubt, nicht aber vor roten Ampeln.

### 5.) Darf man auf der Straße nebeneinander fahren?

- Das Nebeneinanderfahren ist nur auf Radwegen und in Wohnstraßen erlaubt. Ausnahmen: Bei einer Trainingsfahrt ausschließlich mit Rennrädern darf am äußersten rechten Fahrbahnrand nebeneinander gefahren werden.
- Das Nebeneinanderfahren ist generell verboten.
- Auf doppelspurigen Straßen ist das Nebeneinanderfahren grundsätzlich erlaubt.

### 6.) Sind Scheinwerfer bei Tageslicht Pflicht?

- Außer bei Rennrädern sind auf allen Fahrrädern Scheinwerfer auch bei Tageslicht vorgeschrieben.
- Bei Tageslicht und guter Sicht ist keine Lichtanlage mehr vorgeschrieben. Man braucht weder Scheinwerfer noch Rücklicht, jedoch alle vorgeschriebenen Reflektoren.
- Für Rennräder und Mountainbikes sind keine Beleuchtung und Reflektoren vorgeschrieben.

### 7.) Dürfen Radler gegen die Einbahn fahren?

- Als Radfahrer darf man immer gegen die Einbahn fahren.
- Nur wenn es die Breite der Straße erlaubt.
- Radfahren gegen die Einbahn ist in Einbahnstraßen erlaubt, wenn eine Zusatztafel die Radfahrer von der Einbahnregelung ausnimmt. In Wohnstraßen ist Radfahren gegen die Einbahn generell erlaubt.

### 8.) Darf man alkoholisiert Rad fahren?

- Für Radfahrer gilt die 0,5-Promille-Grenze.
- Im Gegensatz zu Kraftfahrzeuglenkern (0,5 Promille) dürfen Radfahrer mit 0,8 Promille unterwegs sein.
- Auf der Straße gelten die gleichen Bestimmungen wie für Autofahrer. Auf Radwegen aber gilt keine Promillegrenze.

### 9.) Ist ein E-Bike laut Gesetz ein Fahrrad?

- E-Bikes haben einen Motor und gelten somit als Kraftfahrzeug. Allerdings müssen sie nicht angemeldet werden.
- E-Bikes gelten nur dann als Fahrräder, wenn sie ohne Motorunterstützung betrieben werden.
- Ein Elektrofahrrad gilt mit einer höchstmöglichen Geschwindigkeit von maximal 20 km/h als Fahrrad.

### 10.) Was ist eigentlich ein Rennrad?

- Ein Fahrrad ist ein Rennrad, wenn es höchstens 12 kg Gewicht und einen Rennlenker hat, und wenn der äußere Felgendurchmesser mindestens 630 mm beträgt.
- Ein Rad gilt vor dem Gesetz als Rennrad, wenn man damit schneller als 40 km/h fahren kann.
- Ein Rad gilt nur als Rennrad, wenn es von dementsprechend gekleideten Sportlern zu Trainingszwecken benutzt wird.

Auflösung: 1b, 2c, 3a, 4a, 5a, 6b, 7c, 8b, 9c, 10a



VERLÄSSLICHKEIT.

## Mehr Sicherheit für die Steiermark

# Alarmanlagenförderung wird fortgesetzt

## 300 Polizisten mehr für die Steiermark

Die Initiative von Landeshauptmann Stellvertreter Hermann Schützenhöfer, den Einbau von Alarminrichtungen und Sicherheitstüren und Fenstern mit 30% zu fördern, hat neben anderen Maßnahmen der Polizei dazu beigetragen, dass die Einbruchskriminalität in Wohnhäusern und Wohnungen in diesem Jahr gegenüber dem Vorjahr um 48% bei den Wohnhäusern und um 24% bei den Wohnungen gesunken ist. Einbrecher meiden Objekte, wo es Alarminrichtungen gibt.

Seit 1. Jänner 2010 konnte ja diese Förderung in Anspruch genommen werden. Der Zuspruch war so groß, dass die dafür vorgesehenen Fördersumme von 3 Millionen Euro bereits aufgebraucht worden ist. Daher wurden neuerlich 1,2 Millionen für diese Förderung bereitgestellt.

Die Fortführung dieser Förderung ist ein wichtiger Beitrag um sein Eigenheim besser schützen zu können.

Um die Kriminalität besser bekämpfen zu können, brauchen wir bei der Polizei aber auch mehr Personal.

Hermann Schützenhöfer fordert daher 300

Polizeibeamte mehr für die Steiermark. Und wer unseren LH Stellvertreter Schützenhöfer kennt, weiß, dass er diese Forderung in Wien auch durchsetzen wird.

Als Sicherheits Sprecher der Steirischen Volkspartei und als Polizeibeamter kenne ich die Kriminalitätsentwicklung sehr genau. Vor allem in Graz, wo die Kriminalitätsrate wesentlich höher ist als in anderen steirischen Bezirken muss es mehr Polizeibeamte geben

Dafür werde ich mich als Grazer Abgeordneter besonders einsetzen.



Wiederum hat die Steirische Volkspartei unter Hermann Schützenhöfer ein wichtiges Zeichen für mehr Sicherheit gesetzt.

*Ihr  
Eduard Hamedl, LAbg.  
Sicherheits Sprecher der Steirischen VP*

## Wie kann ich Polizist werden?

Jede/r Interessent/in, welche/r die Voraussetzungen für die Aufnahme in den Exekutivdienst erfüllt, hat die Möglichkeit sich mit einem formlosen Bewerbungsschreiben samt Lebenslauf beim Landespolizeikommando (LPK) Steiermark, 8052 Graz, Straßganger Straße 280, zu bewerben. Sollte zum Zeitpunkt der Bewerbung keine Ausschreibung stattfinden, bleibt das Ansuchen 1 Jahr in Vormerkung.

**Um bei der Polizei aufgenommen werden zu können, müssen einige persönliche Voraussetzungen erfüllt sein:**

- Besitz der österreichischen Staatsbürgerschaft
- volle Handlungsfähigkeit, ausgenommen Beschränkung wegen Minderjährigkeit

- persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind
- Mindestalter 18 und Höchstalter 30 Jahre bei Eintritt in den Exekutivdienst
- Mindestgröße von 1,68 m, bei weiblichen Personen eine Mindestgröße von 1,63 m
- Körpergewicht: Bei der Bewertung des von Körpergröße und Körperbau abhängigen Körpergewichts wird zur Bewertung der Body-Maß-Index (BMI) herangezogen, der im Bereich von 18 – 28 liegen muss. Berechnung des Body-Maß-Index:  $\text{Gewicht in Kilogramm} / (\text{Körpergröße in Meter})^2$

- bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Grundwehrdienst (Präsenzdienst) keine Vorstrafen
  - erfolgreiche Ablegung einer Aufnahmeprüfung
1. **Schriftliche Aufnahmeprüfung**
  2. **Ärztliche Untersuchung**
  3. **Aufnahmegespräch (Exploration)**
  4. **Medizinischer Bewegungskoordinationstest (MBKT) und Sporttest**

**Wenn Sie Näheres wissen wollen, können Sie mich telefonisch oder per E-Mail erreichen. Gerne bin ich zu einem Gespräch bereit.**

Eduard Hamedl, LAbg.  
Tel: 0664/1027754  
eduard.hamedl@stvp.at

# HANDSCHLAGQUALITÄT.

Hermann Schützenhöfer  
und die Volkspartei.

[www.stvp.at](http://www.stvp.at)

## Steiermärkische Sparkasse in Andritz unter neuer Leitung

Das bestmögliche Betreuen der Kunden in allen Geldangelegenheiten ist eines der wichtigsten Ziele in der Steiermärkischen Sparkasse. Seit Ende Juli hat die Filiale in Andritz eine neue Leiterin. Doris Reiterer folgt Mario Wintschnig nach, der die Leitung der Steiermärkischen Sparkasse in Bruck an der Mur übernommen hat.

Bezirksvorsteher Johannes Obenaus ließ es sich nicht nehmen und besuchte Doris Reiterer in der Filiale Andritz, um seine Glückwünsche zur Leitungsübernahme persönlich zu übermitteln.

### In Service und Beratung die Nummer 1

Höchste Beratungsqualität mit flexiblen Beratungszeiten von 8.00 bis 19.00 Uhr und individuelle Service-Leistungen stehen in der Steiermärkischen Sparkasse in Andritz an erster Stelle. Für die Kunden ist das

ein Grund mehr, auf die Kompetenz und Erfahrung in der Kundenbetreuung zu vertrauen. Nutzen auch Sie diesen Vorteil!



## Illegale Mülldeponie Rannachstraße



Schon mehrmals mussten die Mannen der Straßenreinigung in die Rannachstraße ausrücken, um dort eine illegale Mülldeponie im Wald zu entsorgen. Im Bild (leider etwas unscharf) können Sie die Mannschaft und den Müll sehen, der diesmal zu entsorgen war. Durch den Inhalt des Mülls und durch Beob-

achtungen aus der Bevölkerung konnte der Täter überführt werden, und muss nun die Entsorgung und eine Strafe bezahlen. Als Dank für die geleistete Arbeit lud Bezirksvorsteher Johannes Obenaus die „Müllmänner“ unter der Leitung von Horst Wolfgruber zu einer Jause in das Red Corner ein.

## Radsternfahrt

### Radlerfest unter dem „Dach“ der bikeCULTure Region!

Am Fuße des 1.445m hohe Schöckls dem „Dach“ der bikeCULTure Region Graz trafen sich im Radegunder Freizeitpark Genussradler und Biker aus der ganzen Region zur traditionellen Sternfahrt. Die Teilnehmer mussten sich ihre Ankunft in St. Radegund im wahrsten Sinne des Wortes im Schweiß ihres Angesichts erradeln. Zählt doch der heilklimatische Kurort zu den höchstgelegenen Gemeinden der Region Graz.

### Der Wanderpokal kehrt zurück in die WM-Gemeinde Stattegg!

Wie immer ging es um geselliges „Zusammenradeln“ und anschließend ums Zusammensitzen bei Speis und Trank. Der sportliche Aspekt wird dabei nicht nach Metern und Sekunden berechnet, sondern im Wettkampf um die meisten Teilnehmer pro Gemeinde ausgetragen. Wie üblich machten sich auch heuer wieder die Partnergemeinden des Grazer Bike-Marathon Stattegg den Gewinn

des Sternfahrtpokales untereinander aus. Graz war auch heuer wieder vom Bezirk Andritz unter der Führung von BV Johannes Obenaus vertreten. 18 Teilnehmer nahmen vom Andritzer Hauptplatz aus den Sturm nach St. Radegund. Andritz erreichte damit den 5. Platz unter allen Teilnehmergebieten. 2011 soll sich das ändern. Da wird Andritz erstmalig um den Siegmitteln!

Der ewige Wettkampf zwischen Gratkorn und Stattegg endete heuer mit einem überlegenen Sieg der Stattegger, die durch den WM-Veranstalter Bikeclub Stattegg über eine große Zahl von sportlichen Mountainbikern verfügen. Bei der Höhenlage des Zielortes war das ein unschätzbare Vorteil. Die von Bürgermeister Ernest Kupfer angeführten Gratkorn erwießen sich als fairer Zweiter und kündigten für die Sternfahrt 11 einen Generalangriff auf den Wanderpokal an. Vize-Bürgermeister Josef Brucher vom Vorjahressieger Eisbach übergab den Sternfahrt-



pokal schweren Herzens an den Stattegger Vize-Bürgermeister Richard Kohlbacher. „Bäckerseppel“ Vinzenz Pignitter der Eisbacher „Sternfahrtmotor“

kündigte für 2011 eine großangelegte „Gegenoffensive an! Es wird also auch im kommenden Jahr spannend werden.

**führerschein**  
mit **vollgas**  
**erdgas**

[www.fahrschule-andritz.at](http://www.fahrschule-andritz.at)  
Andritzer Reichstr. 42a, 8045 Graz Tel.: 0316 820 866

**FAHRSCHULE ANDRITZ**

## Bald ein Schandfleck in Andritz weniger!

Auch Andritz bekommt ein „Haas-Haus“

Schlüsseldienst Haas wird das Haus in der Andritzer Reichsstraße in den nächsten Wochen nach den baubewilligten Plänen umbauen, und wenn die gewerberechtlichen Bewilligungen vorliegen, das Geschäft vom Arlandgrund in die Andritzer Reichsstraße verlegen. Wir danken schon jetzt der Fa. Haas, dass dieser Schandfleck im Zentrum von Andritz nach Jahren beseitigt wird.

*Obi*



## Grazerstraße 48 Andritzer Reformhaus



### Verkostung

**FANDLER BIO-ÖL**

Mo, 6. September 2010  
bis  
Sa, 11. September 2010



E. Leopold  
**ar**  
andritzer  
reformhaus  
Tel.: 0316 69 56 71  
Grazerstraße 48 8045 Graz

## Mehr junges Wohnen für Grazer Jugendliche

Durch LH-Stv. Schützenhöfer, LR Seitinger und BGM Nagl wird es Startwohnungen für junge Grazerinnen und Grazer geben!

Bereits im Jänner 2009 stellte der Stv. Klubobmann Kurt Hohensinner den Gemeinderatsantrag zu „Junges Wohnen“. Nun setzen LHStv. Schützenhöfer, LR Seitinger und Bürgermeister Nagl die Idee der Jungen Volkspartei um und möchten am Reininghaus-Areal für die Grazer Jugend 200 Startwohnungen anbieten.

„Das Ziel von eigenen vier Wänden bleibt vielen jungen Menschen lange verwehrt. Die hohen Maklerkosten und die anfallenden Kauttionen sind dafür verantwortlich, dass der Traum der ersten Wohnung oft Jahre nach hinten verschoben werden muss“, so JVP Obmann Kurt Hohensinner und Stellvertreterin Martina Kaufmann.

Die zuständige Stadträtin Elke Kahr fand im Jahr 2009 mehrseitige Argumente, warum ein solches Projekt nicht realisiert werden kann.

„Mit leistbaren Mieten ist für Berufseinsteiger die eigene Wohnung leichter zu verwirklichen und kann somit eine große Hilfe für den Start in eine solide Existenz darstellen“, so Hohensinner und Kaufmann abschließend.

**Gib' deine Vorzugsstimme an unsere Grazer Jugendkandidaten:**

**Lukas Walch**

**Martina Kaufmann**



Kurt, Lukas, Martina, Volker

# Senioren der ÖVP Graz-Andritz



*Ausflug  
Neusiedlersee*



*Projekt:  
Seniorenleben  
im Bezirk*



*Relaxen auf dem Schiff*



*Ein Prost auf die "Csardasfürstin"  
im Felsentheater Sopron (H)*



*Der Seewind  
als Friseur*



*Mulatschag mit ungarischer Küche*



*Geburtstag Juni 2010*

*Geburtstag Juli 2010*



## STEIRISCHER SENIORENBUND ORTSGRUPPE ANDRITZ

### TERMINE

**2. September, 14 Uhr**  
Restaurant Franz,  
Geb.Feier: Aug.-Sept.

**16. September, Ausflug**

**7. Oktober, 14 Uhr**  
Restaurant Franz,  
Geb.Feier: Oktober

**21. Oktober, 14 Uhr**  
Restaurant Franz,  
Oktoberfest

**Seniorenstammtisch**  
14 Uhr, jeden Dienstag  
Bäckerei Wölfl  
Andritzer Reichsstraße 42a

Restaurant Franz  
Radegunderstraße 10  
(Bushaltestelle Nordberggasse,  
Linie 41)

Ausflug-Abfahrt  
Andritzer Hauptplatz – Marktplatz

Änderungen vorbehalten!

# Botschafter für Gutes vom Bauernhof

## Direkter Kontakt zu heimischen Produkten

Kinder-, Jugend- Familienstadtrat Detlev Eisel-Eiselsberg ermöglichte mit dem Kinderbüro Grazer Volksschulkindern direkten Kontakt zu heimischen Produkten am 29. Juni und 1. Juli mit einem Marktstand am Kaiser-Josef-Platz. „Kinder können so spielerisch lernen, woher unsere Produkte kommen und erfahren, dass Obst und Gemüse nicht einfach im Supermarkt wachsen“ so Stadtrat Detlev Eisel-Eiselsberg.



Alle Produkte, die unter der Qualitätsmarke „Gutes vom Bauernhof“ vertrieben werden, garantieren den sorgfältigen und verantwortungsbewussten Umgang mit dem Besten, was die Natur bietet. Nahezu 900 steirische Direktvermarktungsbetriebe stellen sich der laufenden Herausforderung, das Beste aufzutischen. Die Natur und das Können unserer Landwirte sorgen dafür, dass wir Tag für Tag mit Lebensmitteln höchster und geprüfter Qualität versorgt werden.

Damit dies auch die Kinder recht früh lernen, ermöglicht das Kinderbüro Volksschulkindern direkt die Produkte kennen zu lernen und Botschafterin oder Botschafter für heimische Produkte zu sein. Eisel-Eiselsberg abschließend: „Mir ist es wichtig, dass unsere jungen Menschen ein G'spür bekommen für frische Produkte aus der Heimat, die nicht nur eine hohe Qualität haben, sondern auch die Umwelt schützen und Arbeitsplätze sichern.“

Kinder-, Jugend- und Familienstadtrat Detlev Eisel-Eiselsberg (re. hi.) und Bauernbunddirektor DI Franz Tonner (li.) mit Kindern am Kaiser-Josef-Platz. Foto: Stadt Graz/Foto Fischer.

## Sommerhits für Grazer Kids

„Wir sind schon mitten in den Sommerferien und es gibt für den heurigen Sommer ein Ferienprogramm, zusammengestellt vom Kinderbüro des Amtes für Jugend und Familie. Junge Grazerinnen und Grazer können sich aus dem großen Angebot herausuchen, was sie gerne machen und besonders interessiert. Ich wünsche euch noch weitere

erholungsreiche, aber auch erlebnisreiche Ferien mit viel Sport und Spiel“ so Detlev Eisel-Eiselsberg, Stadtrat für Kinder, Jugend, Familie und Sport



### Kinderbackkurs mit dem Backprofi (2. September)

In einfachen Schritten lernen, wie man selbst Weckerl backen kann. Ofner DER BACKPROFI zeigt auf lustige Art und Weise wie man selbst zum Backprofi wird und ganz einfach Kipferl, Mohnweckerl oder Kornspitz gebacken werden können.

**Ort & Zeit** 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Lw-Schule Alt-Grottenhof, Krottendorferstr. 110

**Anfahrt** GVB Bus Linie 33

**Kosten** Euro 5,- (inkl. Jause)

**Mitzubringen** Schürze

**Anmeldung** ab 17.8., ab 8.00 Uhr im Kinderstudio, Tel. 872-875

### Eisworkshop (7. September)

Kalt, bunt – und sehr lecker. In diesem Workshop erfährt man, wie Speiseeis gemacht wird und kann selbst mitmachen. Zur Belohnung gibt es dann auch einen tollen Eisbecher!

**Wann** 9.30 -11 Uhr, Eissalon Philipp am Schillerplatz

**Kosten** Euro 3,- (inkl. Eisbecher)

**Anmeldung** ab 8.00 Uhr im Kinderstudio, Tel. 872-875

### Weitere Angebote - Alle Infos auf [www.kinder.graz.at](http://www.kinder.graz.at)

Fischereikurs (3. September) Am Anfang war das Feuer (8. September), Drachenbau-Workshop (9. September)

## Praxiseröffnung

### DDr. med.univ Wolfgang Thewanger

Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie  
Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

#### Ordination

Andritzer Reichsstrasse 44

8045 Graz

Tel. 0316/69 55 20



Bezirksvorsteher Johannes Obenaus begrüßt Herrn DDr. Thewanger in seiner neuen Praxis

## Fahrradcodierung

am 25. September 2010

8-12 Uhr, am Andritzer Hauptplatz



# Die Steirische Gemüsekiste

## Steirisches Gemüse erntefrisch direkt vom Acker auf Ihren Tisch!

### Unsere Idee: Frisch vom Feld!

Würden auch Sie gerne „Steirisches Gemüse frisch geerntet“ direkt vom Bauernhof beziehen?

Wir stellen für Sie jede Woche die „Steirische Gemüsekiste“ mit einer bunten Mischung aus Produkten der Saison zusammen und garantieren 100% heimisches, in steirischer Erde gewachsenes Gemüse.

„Nur erntefrisches Gemüse, das im natürlichen Rhythmus der Jahreszeiten angebaut und geerntet wird, schmeckt wie es soll und hat mehr Vitamine“

### Unsere Qualität:

#### Das Beste für Ihre Gesundheit!

- nur in steirischer Erde gewachsenes Gemüse!
- Verwendung besten Saatguts!
- Schädlingsbekämpfung nur mit Nützlingen und Mikroorganismen!

Nach diesen Richtlinien wird bei unserem Partner im Gemüsebaubetrieb Rudolf und Franziska Schwarzbauer, in Thondorf (Graz Umgebung), verantwortungsvoll produziert.

Fachliche Kompetenz ist der Garant für den hohen Qualitätsstandard.

### Unser Service:

#### Wir liefern vor Ihre Haustür!

Von Mai bis November wöchentlich und in

den Wintermonaten monatlich Donnerstag oder Freitag – je nach Liefergebiet.

Wählen Sie den einfachsten Weg „Frisch und direkt vom Bauern“

### Wir liefern 2 verschiedene Größen mit bis zu 8 Produkten

Die Gemüsekiste € 11,50

Die Familienkiste € 14,50

Inkl. Zustellung

[www.steirische.gemuesekiste.at](http://www.steirische.gemuesekiste.at)

oder rufen Sie uns einfach an

Tel 0316 / 23 20 86



# Integrationsprojekt – ARGE

## Wir sind Graz ARGE Jugend gegen Gewalt und Rassismus

### Gemeinsam spielen und lernen

Schüleraustausch 2.a Klasse der VS Andritz und 2.b Klasse der VS Peter Rosegger

#### Ein Austausch von Schülern

„Wir sind Graz“ unter diesem Motto feierten Ende Juni 600 Grazer Kinder ein Sommerfest. „Wir sind Graz“ ist ein Integrationsprojekt der Stadt. Während des Schuljahres arbeiten die Kinder an Projekten zum Thema Menschenrechte, Integration.... Für die Durchführung des Projektes konnte man zwischen 55 angebotenen Workshops, jeweils einem pro Klasse, wählen. Eine Zusammenarbeit zwischen dem linken und rechten Grazer Murufer sollte entstehen, bei der ein Austausch von Schülern geplant war.

Sechzehn Schulen (13 Volksschulen und 3 Hauptschulen), deren Anteil von Kindern mit Migrationshintergrund über 50 % beträgt, wurden für dieses Projekt gewählt. Es ist wichtig, dass Integration schon in diesem Alter beginnt. Wenn Kinder die Vielfalt der Kulturen in Graz schon im Volksschulalter schätzen und respektieren lernen, werden sie zu verantwortungsvollen BürgerInnen heranreifen. Die Vielfalt der Kulturen in Graz bietet ein großes Reservoir an Talenten und Fähigkeiten. Dieses zu nutzen und darauf aufmerksam zu machen ist Ziel dieses Projekts.

Jede Schule ist einzigartig. Jede Schule hat ihre eigenen Ressourcen, eigene Ideen, eigene Schwerpunkte und eigene Probleme

An der VS- Peter Rosegger fand ein Trommel Workshop statt, an der VS-Andritz ein Samba Workshop. Die Kinder waren begeistert dabei und lernten durch den Austausch viele neue Freunde kennen, mit denen sie auch weiterhin in Kontakt stehen wollen.

Durch das gemeinsame Musizieren kamen die Kinder ins Gespräch mit AfrikanerInnen, konnten von ihrer Kultur lernen und bekamen ein besseres Verständnis für die Lebensweise von AfrikanerInnen.

Das Ziel des Samba Workshops war: Schauen, zuhören, mitspielen, in der Bewegung

Schranken abbauen und vom Leben in Brasilien mehr erfahren als in Dokumentationen und in Medienberichten.

An den 3 Vormittagen an denen das Projekt stattfand, wurden die Kinder auch kulinarisch verwöhnt. Beim gemeinsamen Abschlussfest im Jugendgästehaus in Graz trafen sich alle SchülerInnen der teilnehmenden Schulen zu einem vergnügten Vormittag, mit sehr vielen Aktivitäten und einem großartigen Buffet.



## Der Vielfalt der sozialen Probleme gerecht werden

# Das Soziale neu denken

**ECHO GRAZ NORD:** Angesichts aus dem Ru-  
der laufender Budgets ist Sparen angesagt.  
Werden die notwendigen Einsparungen in  
der Steiermark auch die Sozialbudgets be-  
treffen?

**LABG. GREGOR HAMMERL:** Natürlich werden  
wir auch im Sozialbereich sparen müssen.  
Das Motto von Wunschkonzerten: „Sie  
wünschen – wir spielen“ kann es natürlich  
nicht geben, in der nächsten Zukunft weni-  
ger denn je.

**ECHO GRAZ NORD:** Sind also Kürzungen  
im Sozialbudget die einzige mögliche Ant-  
wort?

**LABG. GREGOR HAMMERL:** Das darf es nicht  
sein, wenn es um die Ärmsten in unserer  
Gesellschaft geht. Wir müssen aber unser  
Sozialsystem neu denken.

**ECHO GRAZ NORD:** Was heißt das?

**LABG. GREGOR HAMMERL:** Nur auf Geld zu  
setzen, das geht meines Erachtens in unse-  
rem Stadium der Entwicklung nicht mehr.  
Wir dürfen ja den zukünftigen Generati-  
onen keine Hypothek hinterlassen, die sie  
nicht tragen können.

**ECHO GRAZ NORD:** Wie könnte diese Verän-  
derung ausschauen?

**LABG. GREGOR HAMMERL:** Wir müssen das  
Soziale verstärkt wieder in die Gesellschaft  
zurückbringen. Das bedeutet: Wir haben  
zu viel an Verantwortung im Laufe der  
Geschichte an die öffentliche Hand über-  
tragen, wir stellen Ansprüche für uns, wir  
müssen aber verstärkt auch Ansprüche an  
uns stellen.

**ECHO GRAZ NORD:** Im Steiermärkischen  
Landtag wurde mit den Stimmen von SPÖ,  
Grünen und KPÖ ein Antrag gestellt, wo-  
nach die bedarfsorientierte Mindestsiche-  
rung 14 mal im Jahr ausbezahlt werden soll.  
Sie und die ÖVP haben sich dagegen ausge-  
sprochen. Warum?

**LABG. GREGOR HAMMERL:** In der besagten  
Landtagssitzung wurde über die bedarfsori-  
entierete Mindestsicherung in Höhe von 744  
Euro diskutiert.

Die SPÖ, an der Spitze LH-Stellvertreter  
Siegfried Schrittwieser, die Grünen und die  
KPÖ stimmten gegen eine 12malige Aus-  
zahlung und forderten die Auszahlung  
14mal.

Als Sozialsprecher der ÖVP habe ich diesen  
Antrag auf 14malige Auszahlung bewusst  
angelehnt. Wir haben in der Steiermark  
nach Wien die zweithöchste Zahl an Sozi-  
alhilfeempfängern, die dann die bedarfsori-  
entierete Mindestsicherung beziehen werden,  
sodass sich einmal die Frage stellt, wie wir  
das bezahlen sollen.

Eine Diplomkrankenschwester im Hilfs-  
werk Steiermark verdient in der mobilen  
Hauskrankenpflege laut Kollektivvertrag  
halbtägig 840,16 Euro netto, eine Pflegehel-  
ferin 737,97 Euro und eine Heimhelferin  
623,38 Euro. Glauben Sie, dass diese Perso-  
nen noch eine entsprechende Motivation ha-  
ben werden, ihre Arbeit auszuführen, wenn  
sie die bedarfsorientierte Mindestsicherung  
ohne Arbeit 14 mal ausbezahlt bekommen?  
Oder wer wird überhaupt noch die Ausbil-  
dung zu einem Pflegeberuf auf sich nehmen,  
wenn sie oder er mit der Mindestsicherung



LH-Stv. Hermann Schützenböfer mit  
LAbg. Gregor Hammerl

### LABg. Gregor Hammerl

Sozialsprecher der Steirischen Volkspar-  
tei, Landesobmann des Steirischen Senio-  
renbundes und ehrenamtlicher Präsident  
Hilfswerk Steiermark

nicht viel weniger an Einkommen hat? Ich  
bin der Meinung, Leistung muss sich loh-  
nen.

**ECHO GRAZ NORD:** Was schlagen Sie in Bezug  
auf die bedarfsorientierte Mindestsicherung  
dann vor?

**LABG. GREGOR HAMMERL:** Wenn wir über  
die bedarfsorientierte Mindestsicherung  
diskutieren und eine 14 malige Auszahlung  
dieser Mindestsicherung gefordert wird, so  
halte ich dem entgegen: Wir sollten uns um  
eine Mindestsicherung mit Arbeit bemü-  
hen. Wenn man z. B. die Pflege und die Er-  
ziehung in der Familie als Arbeit wertet, so  
würde das in der Familie viel billiger kom-  
men als mit stationären Einrichtungen, und  
dazu noch am Menschen näher sein.

**ECHO GRAZ NORD:** Danke für das Gespräch.



apothekelandritz  
MAINTAINING HUMAN HEALTH

Dr. Wolfgang Jellenz  
Weinzöttlstraße 3, 8045 Graz  
[www.apotheke-andritz.at](http://www.apotheke-andritz.at)



NEU:

med.Fußpflege: 0664 140 13 58

Kosmetikbehandlung : 0316 67 28 08

(Gesichtsbehandlung, Harzen etc)

keine mittagspause!

## Vizepräsident Hon.-Prof.Dipl.Ing. Dr. Josef Affenzeller Großes Ehrenzeichen



Landeshauptmann-Stv. Hermann Schützenhöfer und Landtagsabgeordneter Eduard Hamedl gratulierten Vizepräsident Hon.-Prof.Dipl.-Ing.Dr. Josef Affenzeller sehr herzlich zum Großen Ehrenzeichen des Landes Steiermark. Affenzeller, Gründer des Akustik-Kompetenz-Zentrum ACC, Koordinator des steirischen Automobil-Clusters, Koordination nationaler und internationaler Forschungen in der „AVL List GmbH“, hat den Ruf der Steiermark als Forschungsland gefestigt.

## Ein Leben für die Eisenbahn

Goldenes Ehrenzeichen für Prof. Josef Tezak



Prof. Josef Tezak hat umfangreiches Wissen über die Eisenbahn mit Spezialgebiet Steiermark und Südbahn.

Juli 2010: Goldenes Ehrenzeichen der Stadt Graz.

Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl begrüßte die Familie Tezak im Rathaus und überreichte dem Professor das Ehrenzeichen mit besonderer Freude: "Es ist dies ein Symbol für den Dank und die Anerkennung ihrer Lebensleistung." Dazu wünschte Stadtoberhaupt noch viele schöne und gesunde Jahre. Für Professor Tezak werden diese ganz klar mit Gattin Helga verbracht werden, denn sein persönliches Ziel lautet: "Die Eiserne Hochzeit (in 2 Jahren) und vielleicht noch die Steinerne".

## Bezirksrat SR DI Karl Gruber ein 60er

Ein Ureinwohner der St. Veiter Pfarre feiert seinen 60er. Aufgewachsen im Gasthof Spindelberger, heute als Gasthaus „Resi“ allen Oberandritzern bestens bekannt, absolvierte er das Studium für Wirtschafts- und Bauingenieurwesen an der TU Graz. Anschließend verdiente sich DI Gruber die ersten Sporen bei der Firma Rast. Danach plante er erfolgreich mit den Zivilingenieuren für Straßen- und Tunnelbau den heute nicht mehr wegzudenkenden „Plabutschunnel“. Seit 1983 ist SR DI Karl Gruber für das Grazer Bauamt im Magistrat tätig. Seit

2007 steuert er als Obmann den Andritzer ÖAAB und ist ebenfalls in der ÖVP-Andritz fest verankert. Als Bezirksrat hat er für die Andritzer Sorgen und Anliegen stets ein offenes Ohr.

Lieber Karl, Echo-Graz-Nord, die ÖVP, der ÖAAB und deine St. Veiter und Andritzer gratulieren dir auf diesem Wege herzlichst zu deinem runden Geburtstag und bitten Dich auch weiterhin um deine Unterstützung.



BILANZ  
BUCHHALTER   
der Kammer der Wirtschaftstreuhänder

**Mag. Horst Neuhäusel**

Buchhaltung – Personalverrechnung – Jahresabschluss

8045 Graz  
Andritzer Reichsstraße 44 / 1. Stock  
Tel.: 0316 / 77 26 77  
www.neuhaeusel.at

**RECHTSANWALT**

**Mag. Gregor Saurugg**

Rechtsanwalt • Strafverteidiger

Andritzer Reichsstraße 44  
8045 Graz  
kanzlei@auer-saurugg.at

Tel.: 0316 / 76 01 43  
Fax.: 0316 / 2311238584  
Mobil: 0664 / 51 24 421

LR Dr. Christian Buchmann

## Landtag hat Wirtschaftsbericht 2009 einstimmig beschlossen

**Kleine und mittlere Unternehmen erwiesen sich 2009 als Rückgrat des Wirtschaftsstandortes**

Im Landtag Steiermark wurde gestern zu fortgeschrittener Stunde der Wirtschaftsbericht 2009 diskutiert und einstimmig beschlossen. „Dieser Bericht veranschaulicht, dass sich 2009, das maßgeblich von den wirtschaftlichen Turbulenzen geprägt war, die kleinen und mittleren Unternehmen als Rückgrat des Wirtschaftsstandortes bewährten“, so Wirtschafts- und Innovationslandesrat Dr. Christian Buchmann.



Gemäß dem steiermärkischen Wirtschaftsförderungsgesetz muss der Steirische Wirtschaftsbericht jährlich erstellt werden. Er wurde von Wirtschaftslandesrat Dr. Christian Buchmann vorgelegt und von

Landesregierung und gestern auch vom Landtag einstimmig beschlossen. Buchmann weist darauf hin, dass im Jahr 2009 von der Steirischen Wirtschaftsförderungsgesellschaft (SFG) 2,272 Förderungsfälle abgewickelt worden sind. „Diese Förderungsfälle haben ein Zuschussvolumen von 62 Millionen Euro ausgemacht und ein Investitionsvolumen von 488,2 Millionen Euro ausgelöst“, so der Landesrat.

Die Förderungsprogramme der SFG, des operativen Arms des Wirtschaftsreferenten, orientieren sich an der vom Landtag einstimmig beschlossenen Wirtschaftsstrategie und deren sieben strategischen Leitlinien. Im Jahr 2009 ist die Anzahl der Förderungsfälle mit einem Plus von 30% stark gestiegen, das bewilligte Förderungsvolumen jedoch ist im Vergleich zu 2008 deutlich zurückgegangen. Mit einem Rückgang um 26% auf rund 62 Millionen Euro liegt das Förderungsvolumen geringfügig unter dem Niveau des Jahres 2004. Auf die Leitlinie „Innovation“ entfällt weiterhin das mit Abstand größte Förderungsvolumen. Allein die beiden Förderungsprogramme „Groß!Tat“ und „Geistes!Blitz“ binden zusammen 50% des gesamten SFG-Förderungsvolumens sowie 74% der damit verbundenen Projektkosten. Ein besonderer Schwerpunkt

galt 2009 auch den betrieblichen Qualifizierungen, die über 1.000 Förderungsfälle betrafen.

Für den Wirtschaftslandesrat ist wichtig, dass 92 Prozent der Förderungen an kleine und mittlere steirische Unternehmen (bis 250 Mitarbeiter) gehen. „Sie haben sich gerade im Jahr 2009 als Rückgrat des Wirtschaftsstandortes bewiesen, haben Beschäftigung gesichert und die Nahversorgung in den Regionen erhalten“, so Buchmann.

2009 wurde auch die Forschungs- und Entwicklungsquote des Jahres 2007 publiziert. Sie besagt wieviel Prozent des Bruttoregionalproduktes in Forschung und Entwicklung investiert werden. Mit 4,3% regionaler F&E-Quote ist die Steiermark jetzt nicht nur mit Abstand österreichweit Spitze, sondern auch Vizeeuropameister. Auch die Erfolge bei den Kompetenzzentren (21 von 46 österreichweit) haben die Steiermark einmal mehr als Innovationsstandort Nummer eins in Österreich ausgewiesen.

Bundespräsident Heinz Fischer würdigte

## Andritzer Ian Kopacka

Mit "sub auspiciis" promoviert!

Leicht getan, meinte Doktorats-Kandidat Ian Kopacka, welcher von Bundespräsident Heinz Fischer an der Grazer Universität den Ehrenring zu seiner „Sub auspiciis“-Promotion entgegennehmen konnte (Wenn man seine gesamte Ausbildung, also Mittelschul-Oberstufe, Matura und Studium mit ausgezeichnetem Erfolg absolviert bekommt man als Belohnung vom Bundespräsidenten einen Ehrenring überreicht).

„Schon während der Schulzeit habe ich mir mit Mathematik leicht getan“, erzählt der 30-jährige Ian Kopacka. Die Studienwahl war da-

her klar. Doch während des Studiums merkte der Grazer schnell, dass das Fach viel von einem abverlangt.

Der Grazer beschäftigte sich an der Uni mit Problemen, die in der Mechanik, der Spieltheorie und in der Finanzwelt Anwendung finden. Seit einem Jahr arbeitet er beruflich zu Fragen der Veterinär-Epidemiologie.

Kopacka findet seinen Ausgleich in der Musik. Als Schüler trat er in der damals jüngsten Schulband „Little Red Riding Hood“ auf – jetzt spielt er allerdings nur noch privat die E-Gitarre.



Foto: privat

Auch auf Papier ist Kopacka, der Sohn eines Journalisten, durchaus erfolgreich: 2007 gewann er mit Kurzgeschichten rund um das Thema Mathematik den Literaturwettbewerb „Short Stories“ der Akademie Graz.

**DIENSTLEISTUNGEN RUND UMS HAUS**  
BAUMABTRAGUNGEN IN SCHWIERIGEN LAGEN  
ZU GÜNSTIGEN PREISEN  
HOCHGRASMAHLEN - HECKENSCHNEIDEN  
WURZELSTOCKFRÄSEN  
**EWALD PEITLER**  
A-8046 Stallegg, Hofweg 7 • Tel. 0664 / 16 18 901

Betreuung der Wohnanlage, Rasen  
Grünflächenpflege  
**Reinigungsservice**  
**Achleitner**  
A - 8045 Graz, Am Arlandgrund 51  
Tel: 0664 / 1 444 270  
reinigung.a@chello.at  
Markisenreinigung  
Winterdienst  
Glas und Fensterreinigung

# Ordnungswache Graz

## Einen Tag mit den Mitgliedern der Ordnungswache in Andritz unterwegs

Seit Dezember 2007 gibt es die kleine, aber feine Truppe unter der Leitung von Ordnungswachenchef Andreas Köhler. 18 Kolleginnen und Kollegen überwachen zur Zeit die Einhaltung von 22 Gesetzen und Verordnungen in der Stadt Graz. Dazu gehören unter anderem die Straßenreinhaltverordnung, die Grazer Grünanlagenverordnung, die Grazer Immissionsschutzverordnung (Lärmerregung), Abfallgesetz, Jugendschutzgesetz und auch die Gewerbeordnung, um nur ein paar anzuführen. Grundsätzlich kontrolliert die Ordnungswache nur öffentliche Einrichtungen, kann aber auch im privaten Bereich unter anderem das Jugendschutz- und die Gewerbeordnung kontrollieren.

2009 wurden von den 18 Ordnungshütern 8.294 Amtshandlungen vollzogen. Die meisten betrafen Verstöße gegen die Grünraumverordnung, wie zum Beispiel Radfahren im Park oder das Parken auf Grundflächen. Dahinter folgen „Hundstrümmerl“, Alkoholverbot und das Ignorieren der Leinen- bzw. Maulkorbpflicht bei den Hunden.

Viele Bewohner wissen zum Beispiel nicht, dass, wenn der Nachbar einen nicht zumutbaren Lärm macht, nicht die Polizei, sondern in erster Linie die Ordnungswache dafür zuständig ist. Die Haupteinsatzgebiete der Ordnungswache sind zur Zeit der Hauptplatz, Schloßberg und der Stadtpark. Damit auch die Stadtrandbezirke noch besser patrouilliert werden können hat Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl eine Aufstockung der Ordnungswache versprochen. Dies soll vor allem dadurch gelingen, dass die Ordnungswache mit dem Parkraumservice zusammen geschlossen wird. Damit kann man Synergien zusammenlegen, und eine noch bessere Zusammenarbeit mit der Polizei und dem Magistrat erreichen.

### Hotline

Grazer Ordnungswache

Die Leitstelle der Grazer Ordnungswache ist täglich von 8.30 bis 24 Uhr unter der Tel. Nr. 0316/872 22 66 erreichbar

P.S.: Die Ordnungswache belehrt und überwacht nur nicht, nein sie kann auch abstrafen! Damit dies nicht notwendig ist schauen wir auf einen sauberen, ruhigen und nachbarschaftsfreundlichen Bezirk Andritz!

*BV Johannes Obenaus*



*Eine junge Dame wird mit einem ordnungsgemäß geführten Hund gelobt.*



*Zwei Damen müssen auf die Leinenpflicht hingewiesen werden.*



*Obwohl die Müllcontainer nur zu einem Drittel voll waren lag der Müll beim Bezirkssportplatz in der Kirschenallee einfach so herum.*



*Andreas Köhler, Chef der Ordnungswache, zwei Mitarbeiter der Ordnungswache und BV Obenaus (v. re.) besichtigen den „Müllplatz“ vor der PI Andritz. In diesem Fall werden die Wirtschaftsbetriebe um Beseitigung dieses Missstandes angerufen.*



*Inspektion des Prochaskaparks. Auch hier müssen die „Müllmänner“ der Wirtschaftsbetriebe angefordert werden.*



*Ein Anruf bei den Wirtschaftsbetrieben reichte, und der Müll wurde ordnungsgemäß entsorgt.*

# Dr. Josef Krainer ein 80er

Josef Krainer ist am 26. August 1930 in Graz geboren, Landeshauptmann a. D., Ernennung zum Ehrenbürger am 10. Mai 2005

Der promovierte Jurist Josef Krainer engagierte sich als Generalsekretär der katholischen Aktion in der Steiermark und als Direktor des steirischen Bauernbundes, ehe im Jahr 1970 seine Wahl in den Nationalrat erfolgte. Ein Jahr später wurde Krainer als Landesrat in die Steiermärkische Landesregierung berufen und 1980 erfolgte die Wahl zum Landeshauptmann – ein Amt, das er 15 Jahre innehaben sollte.



Richtungweisende Projekte unter ihm waren die Weiterführung der Süd- und Pyhrnautobahn mit dem Plabutschunnel sowie der Bau der Schnellstraßen durch die Mur-Mürz-Furche, wodurch die Steiermark Anschluss ans europäische Autobahnnetz fand. Auslandsstudien in Amerika und Italien haben Krainers politisches Weltbild entscheidend mitgeprägt, dennoch blieb er in der bäuerlichen Tradition seiner Familie verwurzelt. So galt sein besonderes Augenmerk dem steiermärkischen Landwirtschaftsgesetz. Die aktive Nachbarschaftspolitik und die Zusammenarbeit in der ARGE-Alpen-Adria waren Krainer, der einer der Gründerväter dieses Friedensprojekts war, ein ebensolches Anliegen, wie die bestmögliche Integration Österreichs in die Europäische Union.

Entscheidende wirtschaftliche Impulse setzte der Altlandeshauptmann mit den Entschwefelungssystemen der kalorischen Kraftwerke Mellach und Voitsberg, die Wendepunkte der Umwelt- und Energiepolitik darstellten. Auch der Kulturpolitik verschaffte er genügend Raum - in der Ära Krainer wurde die Steiermark zum größten Kulturzentrum außerhalb der Bundeshaupt-

stadt. Der Bogen seiner kulturpolitischen Ambitionen spannte sich von der Errichtung des Freilichtmuseums Stübing, über das Kulturfestival Styriarte bis hin zum „steirischen Herbst“ und den zahllosen steirischen Landesausstellungen. Seine Handschrift trägt auch die Weiterentwicklung der steirischen Landesverfassung, wobei die Schaffung des ersten Rechnungshofes eines Bundeslandes eine Sensation darstellte.

Volksschule, Gymnasium, Studium der Rechte an der Universität Graz, Bologna Center der Johns Hopkins University in Bologna. Betriebsleiter in der elterlichen Ziegelei und Landwirtschaft, Generalsekretär der Katholischen Aktion in der Steiermark 1956–1962, Universitätsassistent in Graz 1962–1966, Direktor-Stellvertreter des Steirischen Bauernbundes 1966, Direktor des Steirischen Bauernbundes 1969.

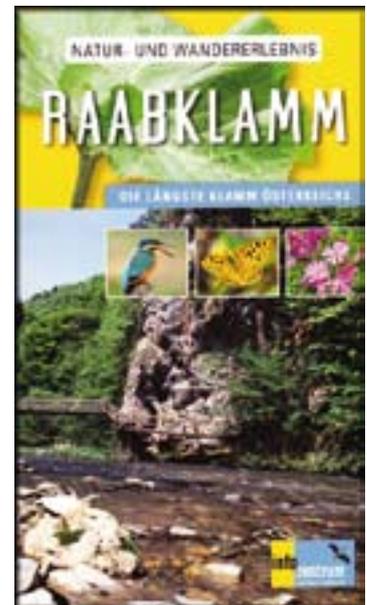
Abg. zum Nationalrat (ÖVP) 1970 – 1971 Mitglied der Steiermärkischen Landesregierung 1971–1980, Landesparteiobmann der ÖVP Steiermark 1972, Landeshauptmann von Steiermark 1981–1996.

# Buchtip

Der neue Raabklamm-Wanderführer wurde vor kurzem der Öffentlichkeit präsentiert. Insgesamt 192 Seiten geben umfassende Informationen über das Natur- und Wandererlebnis Raabklamm mit ausführlicher Beschreibung der Wanderrouten, Historisches und Höhlenwelt in der Großen Raabklamm, Tier- und Pflanzenvielfalt, Flussverlauf; sowie naturkundliche- und touristische Attraktionen, Unterkünfte und Gastronomiebetriebe in der Energieregion Weiz bis zum Naturpark Almenland.

Er ist in den Buchhandlungen in Weiz und Graz, beim ÖAV Sektion Graz, bei den Tourismusverbänden Weiz und Almenland, bei den Raabklammwirten und Raabklammgemeinden um Euro 9,95 erhältlich.

Die Bestellung ist auch im Internet unter [www.raabklamm.at](http://www.raabklamm.at) möglich.



## FOTOSTUDIO SEIFERT

- Passfotos (sofort zum Mitnehmen)
- Portraitstudio
- Hochzeiten, Taufen, Familienfeiern, ...
- Businessportraits und Bewerbungsbilder
- Industrie-, Architektur-, Werbefotografie
- Pressefotografie
- Color- und SW-Ausarbeitung
- Fotohandel
- Digitale Bildbearbeitung
- Reproduktionen
- DVD- und Videofilmüberspielungen
- Scan- und Kopierzentrum, Druckservice und Stempel
- Hermes Paketversand
- Fotogeschenke: Ihr Foto auf Tassen, T-Shirts, Postern, Wandpostern, Schlüsselanhängern etc.
- NEU! Ausarbeitung Ihrer digitalen Bilder in nur 5 Min. in unserem Expresslabor (auch zum SELBST AUSDRUCKEN)

### Neues Angebot

Mit unserer Portralkarte können Sie Ihr Kind in den nächsten 6 Jahren bis zu 6 x im Jahr bei uns im kindgerecht ausgestatteten Studio professionell fotografieren lassen. Mit der Begleitung eines einmaligen, geringen Pauschalbetrages entfällt jede weitere Aufnahmegebühr und Sie bezahlen nur noch für die Ausarbeitung/Vergrößerung oder digitale Datenübergabe laut unserer Preisliste.

Das ideale Geschenk!

jetzt um nur EUR 99,00

Die Portralkarte für Kinder

Fotostudio Seifert | St. Veiterstr. 6 - 8 | 8045 Graz | Tel.: 0316/693806 | [seifert@foto.fritz.st](mailto:seifert@foto.fritz.st) | [www.fotostudio-seifert.at](http://www.fotostudio-seifert.at)

# Senioren Stattegg



Ich hoffe Sie konnten alle eine schöne Sommerzeit verbringen und wir können einander am Mittwoch, 1. September, 16 Uhr gesund und froh treffen.

Unsere Nachmittagstreffen finden wie gewohnt, jeweils am 1. Mittwoch im Monat um 16 Uhr, ab Oktober, beim Huberwirt in Stattegg statt.

### 1. September 2010, 16 Uhr

Backhaus Hubert Auer, Dorfplatz 4, Stattegg, Besuch Bürgermeister Stattegg, Ing. Karl Zimmermann  
**Aktion: pro Person ein Krapfen**

zu Verfügung gestellt von 

### 6. Oktober 2010, 16 Uhr

Vortrag von Herrn Univ.Prof. Dr. Heinz Hammer: "Gesund alt werden"

### 3. November 2010, 16 Uhr

Vortrag mit Bildern von Frau Martha Franz - Landessekretärin der Steir. Frauenbewegung "Gehen im Zeichen der Muschel" - unterwegs am Jakobsweg.

**Süße Kombi**  
 bei Kauf von  
 1 Suppenfleischbr.,  
 1 Nusskuchen,  
 1 Croissant oder  
 1 Krapfen €1,10 an  
**Cappuccino**  
 zum Mitnehmen um €1,-

# Schloss Eggenberg ist Weltkulturerbe!

Beschluss auf der 34. UNESCO-Jahrestagung in Brasilia gefällt

Das Grazer Weltkulturerbe ist gewachsen: Das zuständige UNESCO-Komitee hat auf seiner 34. Jahrestagung in Brasilia am 1. August 2010, die Erweiterung der Grazer Welterbezone um Schloss Eggenberg beschlossen. Damit wurden die jahrelangen Bemühungen von Stadt Graz und Land Steiermark von Erfolg gekrönt.

Schloss Eggenberg ist ein einzigartiges Gesamtkunstwerk des Barock. Architektur und Ausstattung verbinden sich hier zu einer komplexen symbolischen Darstellung des Universums, das Weltgebäude eines gelehrten Staatsmanns. Die Residenz des kaiserlichen Statthalters Hans Ulrich von Eggenberg ist politische Architektur, anspruchsvolle Legitimation für die Herrschaft einer Familie.

## Öffnungszeiten

### Schlosspark und Gärten

1. April bis 31. Oktober: täglich 8-19 Uhr  
 1. November bis 31. März: täglich 8-17 Uhr

### Prunkräume

Palmsamstag bis 31. Oktober  
 Der Besuch der Prunkräume ist nur im Rahmen einer Führung möglich.  
 Führungen Di-So um 10, 11, 12, 14, 15 und 16 Uhr

### An folgenden besonderen Tagen/Feiertagen geöffnet:

4. und 5. April (Ostern), 1. Mai (Staatsfeiertag), 13. Mai (Christi Himmelfahrt), 23. und 24. Mai (Pfingsten), 3. Juni (Fronleichnam), 15. August (Mariä Himmelfahrt), 26. Oktober (Nationalfeiertag)



Fotos: Universalmuseum Joanneum/zeppL.cam.at 2010/Graz, Austria

SIE WOLLEN IHN BESITZEN.



ER WIRD SIE BESITZEN.

PEUGEOT TOTAL CO<sub>2</sub>-Emission: 139-168 g/km, Gesamtverbrauch: 5,3-7,3 l/100 km.

**PEUGEOT RCZ: EIN AUSSERGEWÖHNLICHER CHARAKTER.**  
Wenn einzigartiges Design auf technische Raffinesse trifft entsteht etwas, dessen man sich nur schwer entziehen kann: der neue Peugeot RCZ. Produziert in Österreich, ist er in allen Belangen eine Klasse für sich. Haben Sie die nötige Klasse dazu? [www.rcz.at](http://www.rcz.at)

NEUER PEUGEOT RCZ MADE IN AUSTRIA



**PEUGEOT**

**EDELSBRUNNER**  
 Peugeot Graz-Nord

Grabenstraße 221, 226  
 Tel. 0316 / 67 31 07-0  
[mail@edelsbrunner.at](mailto:mail@edelsbrunner.at)  
[www.edelsbrunner.at](http://www.edelsbrunner.at)



PEUGEOT  
 MOTION & EMOTION

### "take it easy"

#### Die Versicherung für ein sorgenfreies Studentenleben

Der Studienbeginn ist mit vielen Änderungen verbunden: Studienplatz, Wohnungssuche, Umzug – dabei wird sehr oft auf Versicherungen vergessen. Diese sollten zur Selbstständigkeit junger Menschen ebenso dazu gehören, wie die eigenen vier Wände. Denn die Haushaltsversicherung der Eltern deckt beispielsweise keine Schäden in der Studentenwohnung. Auch mit der Vorsorge kann nicht früh genug begonnen werden und der Start ins Studentenleben ist dafür der optimale Zeitpunkt.

Das Studentepaket "take it easy" deckt die wichtigsten Bereiche eines Studenten ab – von der Pensionsvorsorge und der staatlich geförderten Prämienpension über die Kranken- und Unfallversicherung bis hin zur Haushaltsversicherung. Und: Die Vorsorge- und Versicherungslösungen des "easy-pack" sind für Studenten leistbar.

Dabei sind die Leistungen speziell auf Studenten zugeschnitten: So ist bei der Haushaltsversicherung "easy living" unter anderem eine weltweite Privat- und Sporthaftpflicht inkludiert und "easy help", die Unfall- und Krankenversicherung, beinhaltet einen Krankenschutz fürs Ausland – bis zu sechs Wochen nach Reisebeginn bzw. während eines Auslandsstudiums die ersten drei Monate. Mit der Pensionsvorsorge "easy future" kann man bereits mit kleinen Beträgen groß vorsorgen und bei der staatlich geförderten Prämienpension "easy pension" zahlt der Staat mit.

Über nähere Details informieren wir Sie sehr gerne persönlich, denn es geht um Ihre Sicherheit für heute und die beste Vorsorge für morgen.

#### WIENER STÄDTISCHE Versicherung AG

Johannes Obenaus  
Geschäftsstelle Andritz  
8045 Graz,  
Andritzer Reichsstraße 26

Tel: +43 (0) 50 350-65413  
Mobil: +43 (0) 50 350 90-65413  
Fax: +43 (0) 50 350 99-65413  
Mail: j.obenaus@staedtsiche.co.at  
www.wienerstaedtsiche.at

## Die JVP Andritz hat gewählt

Der neue Vorstand, der einstimmig gewählt wurde, lautet

Bezirksobmann	Christian Jelesic
1. Stv und Schriftführer	Florian Tantscher
2. Stv	David Jeuschnegger
3. Stv	Volker Hochstätter
Kassier	Johannah Schaupp
1. Rechnungsprüfer	Jan Schifko
2.	Bernhard Zaim



## Ulrichsweg

#### Andritzer Reichsstraße - Viktor-Zack-Weg, PLZ 8045

Benannt nach der Wallfahrtskirche Hl. Ulrich zu Ulrichsbrunn, barocker Kirchenbau am Fuß des Reinerkogels. Bereits 1572 wird hier eine Kapelle erwähnt, mit der früher hinter dem Hochaltar gefassten Ulrichsquelle. Diese wurde 1917 in eine neben der Kirche erbaute Maria Lourdes-Grotte umgeleitet. Der Hl. Ulrich (4.6.) war Bischof von Augsburg und hatte maßgeblichen Anteil am Sieg über die Ungarn in der Schlacht am Lechfeld 955. Er wird häufig mit einem Fisch dargestellt und ist u.a. Fischer-, Wasser- und Quellpatron.

Aus „Grazer Straßennamen, Herkunft und Bedeutung“ von Karl A. Kubinzky – Astrid M. Wentner, Leykam Buchverlag

# FATH

**Mag. Gerhard Fath**

**Holzhandel – Holzimport – Brennholz**

8045 Graz, Statteggerstraße 58

Tel.: 0316/69 13 59 oder 0664/357 64 54

E-Mail: [office@fath-graz.at](mailto:office@fath-graz.at)

Internet: [www.fath-graz.at](http://www.fath-graz.at)

# M

Gestaltung von  
Druckmedien  
Mangesy

Sylvia Dreisiebner

Am Storchengrund 3/2  
8046 Stattegg • 0664/24 61 005  
[sylvia.dreisiebner@mangesy.at](mailto:sylvia.dreisiebner@mangesy.at)

Visitenkarten  
Inserate Flyer  
Briefpapier Kuverts  
Stempel Prospekte  
Plakate Poster  
Zeitschriften  
Kalender Folder  
Geburtstageeinladungen  
Hochzeitsdrucksorten  
Geburtsanzeigen

# 13. Wir Andritzer

## am Sonntag, 12. September

**P. PROVASNEK**  
 Strohweinstemmer

Wart St. Leonhard  
 8015 Graz, Produktionsstr. 9 (Friedhof St. Leonhard)  
 Tel: 0316/67 47 50, Fax: 0316/37 47 50 4

Wart St. Marien  
 8045 Graz, St. Marienstraße 43a (Friedhof St. Marien)  
 Tel: 0316/69 40 14

Wart: 8055 Graz, Gedenkstraße 62  
 office@www.provasnek.at, www.8055.provasnek.at

**AL-KO Technikcenter**  
 40 SPEZIALIST FÜR GARTENMASCHINEN

A-8045 Graz-Andritz • Andritzer Reichstraße 57c  
 Telefon: 0316/69 66 40 • Fax: DW 4 • Mobil: 0664/1 69 66 40

**edi's buffet**

Andritzer Hauptplatz  
 8045 Graz  
 0664/500 49 63

**WÖLFL BÄCKEREI**  
 100 Jahre lang ist  
 bei 8045 / 40 1484, Pastergasse 14 804 4  
 Graz-Andritz

**MG Grafik+Design**  
 Werbeagentur Michaela Kolb & Partner

8045 Graz, Neuberggasse 69c  
 Telefon/Fax: 0316 / 69 66 77  
 Mobil: 0676 / 83 40 230  
 0676 / 37 48 618  
 e-mail: michaela.kolb@chello.at

**E-WERK GÖSTING V. FRANZ**

E-Werk Gösting Stromversorgungs GmbH  
 Viktor-Franz-Straße 15, 8051 Graz  
 Tel: 0316/6077 0, Fax: DW 40, office@ewg.at

**KOCHER**

Statteggerstraße 64  
 8045 Graz  
 Tel.: 0316/892120  
 www.kocher-dach.at

**PEUGEOT EDLSBRUNNER**  
 PEUGEOT GRAZ-NORD

Grabenstraße 221, 226  
 Tel. 0316/67 31 07-0  
 mail@edelsbrunner.at  
 www.edelsbrunner.at

### ANDRITZER HAUPTPLATZ, ZWISCHEN PENNY MARKT UND SCHULSPORTPLATZ

Infohotline: 0316/68 21 34 zu Geschäftszeiten bei Fr. Ingrid Spath



Musikkapelle St. Veit, Andritz, Stattegg



Knöpferstreich



Median

www.Fahrer.de  
**DAMISCH**  
 Andritzer Reichstraße 56, 8045 Graz, Tel.: 0316 / 69 27 26, Fax: DW 20



### Spenglerei - Dachdeckerei

**SPENGLER Poglönik**  
 MEISTERBETRIEB

A - 8045 Graz - Andritz  
 Stattegger Str. 24, Tel: 0664 / 28 12 691  
 e-mail: poglonik@aon.at

**IT STORE** GARMIN hush AGFEO

Glabischnig IT Consulting & Trade GmbH  
 A-8045 Graz, Andritzer Reichstraße 26  
 Tel: +43 (0)16 808008-0  
 Fax: +43 (0)16 808008-55  
 E-Mail: office@itstore.at  
 Web: http://www.itstore.at

# er Flohmarktfest

## ember 2010, ab 9 Uhr

### DIE GROSSE CHANCE FÜR ALLE

GEWINNEN SIE EIN AUTO von AUTOHAUS DAMISCH Graz-Andritz und viele weitere Preise der Andritzer Wirtschaft beim großen Gewinnspiel Lose ab 10 Uhr beim Wir ANDRITZER STAND Zwischenverlosungen stündlich auf der Hauptbühne beim Andritzer Hauptplatz ab 12 Uhr HAUPTVERLOSUNG um 16 Uhr - unter allen anwesenden Besuchern

### HINKOMMEN UND GEWINNEN

## Programm

### Flohmarkt für Private und Unternehmer Hauptbühne auf dem Andritzer Hauptplatz

#### DAS MUSIKPROGRAMM

- ab 09.00 Uhr Frükschoppen mit der Musikkapelle St. Veit, Andritz, Stattegg
- ab 11.30 Uhr Median - Dietmar Körbler - ein Andritzer Musiktalent - Austropop, Pop, Rock
- ab 14.00 Uhr KNÖPFERLSTREICH Steirisch - Klassisch

#### DER FLOHMARKT

für Unternehmer, Wirtschaftstreibende und alle Andritzer, die etwas zu verkaufen haben  
KINDERFLOHMARKT am Sportplatz der Viktor-Kaplan Schule

#### DIE UNTERHALTUNG

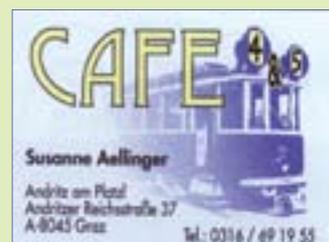
für Kinder mit WIKI Kletterwand  
für alle RIESENWUZZLER (Turnier der Jungen ÖVP auf dem Sportplatz)

#### DIE VERKÖSTIGUNG

Fandl Grillprofis Andritzer Hauptplatz  
Cafe Per Te Penny - Markt



Die Grillprofis.  
[www.fandl-hendl.com](http://www.fandl-hendl.com)





So richtig glücklich sind wir nicht,  
jedoch unglücklich sind wir auch nicht.  
Unzufriedenheit und Langeweile  
sind die Lieblingsfeinde  
unserer Generation.  
Wir sind unzufrieden  
weil wir nicht glücklich sind,  
uns ist langweilig,  
weil wir die Situation  
nicht ändern wollen oder können.  
Ist es uns langweilig  
fangen wir an zu jammern,  
und wenn wir lange genug jammern  
werden wir unglücklich.  
Sind wir dann unglücklich,  
sind wir erst recht unzufrieden.  
Das Wirkliche ist zu wenig ideal,  
das Ideale ist zu wenig wirklich.  
Was ist zu tun?  
Die Zeit rennt und kein Glück in Sicht.  
Wir sehen die Ursache  
unserer Unzufriedenheit  
immer außerhalb,  
aber niemals in uns.  
Daher glauben wir,  
dass unser Glück außerhalb  
und nicht in uns zu finden ist.  
Oder?

*Einfach zum Nachdenken  
Günther Zeiringer*

## Chronik von Anton Gran

### „Tirolerhof“

Ausflugs- und Kaffeerestaurant  
Graz – Andritz, Ziegelstraße Nr. 31



Diese wunderschöne Nahaufnahme zeigt die Südseite des einst weit und breit beliebten Gast- und Kaffeehauses. Vom Gastgarten des Tirolerhofes konnte man große Gebiete von Andritz überblicken. Der an der Westseite des Hauses gelegene Gastgarten war in den heißen Sommermonaten und an lauen Abenden sehr stark frequentiert. Alle, die Ruhe, Gemütlichkeit und etwas Gastgartenromantik suchten, fanden hier Erholung für Leib und Seele.



*Anton Profanter  
(7.11.1902 –  
27.4.1965)*



*Rosa Profanter  
(4.3.1905 – 3.8.1985)*

Das obige Erinnerungsfoto, einige Jahre vor Ausbruch des Zweiten Weltkrieges entstanden, zeigt den wunderschönen Gastgarten der einst sehr beliebten Andritzer Einkehrstätte. Vor 1942 war das Kaffee-Restaurant im Besitz der Familie Kirsteier. Von 1942 bis 1956 wurde der „Tirolerhof“ von den Eheleuten Anton und Rosa Profanter geführt (kleine Unterbrechung im Zweiten Weltkrieg)



**Dennig**  
**ANGUS**  
**BEEF**  
**VERKAUF AB HOF**  
**Qualitätsrindfleisch vom Biobetrieb**

Gutsverwaltung Dennig Land- und Forstwirtschaft,  
A-8046 Graz, Andritzer Reichsstraße 160, Tel. (0316) 69 28 11, Fax (0316) 69 28 116

**P. PROVASNEK**  
Steinmetzmeister

Büro St. Leonhard:  
8010 Graz, Pauluzzigasse 8 (Friedhof St. Leonhard)  
Tel. 0316/32 69 50, Fax 0316/32 69 50-4

Büro St. Veit:  
8046 Graz, St. Weiterstraße 46a (Friedhof St. Veit)  
Tel. 0316/69 40 14

Werk: 8055 Graz, Gradnerstraße 62

# 10 Tipps für den sicheren Weg zur Schule

von Johannes Obenaus

## Was können Sie tun, damit Ihr Kind sicher zur Schule kommt

- 1. Vor Schulbeginn den sicheren Weg erkunden:** Erkunden Sie – vor allem, wenn Ihr Kind ein „Taferlklassler“ ist – gemeinsam mit Ihrem Kind jenen Schulweg, der am sichersten ist. Achten Sie darauf, dass der schnellste Weg nicht immer der beste Weg sein muss.
- 2. Umgang mit Öffentlichen Verkehrsmitteln:** Wenn Ihr Kind öffentliche Verkehrsmittel am Schulweg benutzen kann, lehren Sie ihm schon vor Schulbeginn den Umgang damit. Worauf ist an den Haltestellen zu achten? Worauf ist nach dem Aussteigen zu achten?
- 3. Selbständige Mobilität lernen:** Der Schulweg soll zu den sichersten Wegen gehören, die ein Kind zurücklegen kann. Der Schulweg bietet die große Chance, dass Ihr Kind lernt, selbständig mobil zu sein. Was am Beispiel des Schulweges gelernt wird, hilft ganz wesentlich auch für die Freizeitwege. Ermöglichen Sie Ihrem Kind diese Chance!
- 4. Bringen Sie Ihr Kind nach Möglichkeit nicht mit dem Auto zur Schule:** Wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen, vermindern sich die

Chancen Ihres Kindes, selbständige Mobilität zu lernen. Der Schulweg zu Fuß, mit Öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Fahrrad ermöglicht Ihrem Kind, Freundschaften mit anderen Kindern zu schließen. Zudem erhöht viel Autoverkehr vor der Schule das Unfallrisiko für die anderen Kinder.

- 5. Rechtzeitig aufstehen:** Wer in die Schule hetzt, übersieht leicht Gefahren. Helfen Sie Ihrem Kind, rechtzeitig aufzustehen und rechtzeitig von zu Hause in die Schule zu gehen.
- 6. Helle Kleidung:** Gerade an Tagen mit schlechtem Wetter sollte Ihr Kind helle Kleidung tragen. Damit wird Ihr Kind für andere Verkehrsteilnehmer sichtbarer. Reflektierende Aufkleber auf der Schultasche oder auf der Kleidung erhöhen zusätzlich die Sicherheit.
- 7. Schulwegsicherheit bei Elternabenden:** Probleme sollten hier aufgezeigt werden, damit sie rasch gelöst werden können.
- 8. Schulwegsicherheit im Unterricht:** Viele Lehrkräfte machen von sich aus Verkehrsunterricht in Gemeinsamkeit

mit der Polizei zum speziellen Thema im Unterricht. Sollte dies in der Klasse Ihres Kindes nicht der Fall sein, dann reden Sie am besten mit der Lehrerin / dem Lehrer Ihres Kindes, bzw. kontaktieren Sie mich.

- 9. Gefahrenstellen melden:** Wenn Sie auf Gefahrenstellen am Schulweg Ihres Kindes stoßen, informieren Sie mich darüber. Nur die Zusammenarbeit aller Beteiligten (Eltern, Lehrkräfte, Schule, Stadt, Land und Verkehrsunternehmen) ermöglicht größtmögliche Verkehrssicherheit für Ihr Kind.
- 10. An wen Sie sich wenden können:** Bei Fragen bezüglich fehlender Gehsteige, zu hohem Tempo des Autoverkehrs, zu viel Autoverkehr vor der Schule, keine Schülerlotsen bei den Übergängen vor der Schule etc. leiten Sie Ihre Ideen am besten am mich weiter.

**Ihr Bezirksvorsteher von Graz-Andritz**  
Johannes Obenaus  
Tel.: 0664/10 00 723  
E-Mail: jobenaus@utanet.at



**METALLBAU**  
**ALU FENSTER**  
**NEUSTIFT**  
Gesellschaft m.b.H.  
STAHL- UND PORTALBAU  
SOLARVERANDEN  
BAUSCHLOSSERARBEITEN  
EISENKONSTRUKTIONEN  
LEICHTMETALLKONSTRUKTIONEN  
Tel 693317 Fax 692111-6  
e-mail: metallbau.neustift@aon.at  
www.metallbau-neustift.com

## Quiz-Fragen

### 1. Wie können Sie ein 8 Monate altes Kind sicher transportieren?

- a) Ich schnalle das Kind auf meinem Schoß sitzend mit mir zusammen an.
- b) Mit einer geeigneten Babyliedgeschale (ECE44)
- c) In einem gegen die Fahrtrichtung montierten System das für Kinder bis 18 Kilo geeignet ist.

### 2. Wie können Sie ein 13 Jahre altes Kind möglichst sicher transportieren?

- a) Kinder über 12 Jahre sind stark genug, dass sie sich bei einem Unfall fest halten können.
- b) Kinder in diesem Alter können den Erwachsenengurt benutzen, wenn sie mindestens 1,5 m groß sind.
- c) Über 12 Jahre oder 150 cm gelten keine Vorschriften für den Kindertransport.

### 3. Wie verhalten Sie sich am besten, wenn Sie einen Kindersitz kaufen wollen?

- a) Wenn der Einbau kompliziert ist, werde ich einen anderen Sitz aussuchen.
- b) Wenn mehrere gleichwertige Produkte zur Verfügung stehen, lasse ich das Kind den Sitz aussuchen.
- c) Es ist egal, ob sich das Kind im Sitz wohl fühlt.

Richtig: 1b,c, 2b, 3b

### Was Kinder in den Ferien verdienen dürfen

Wenn studierende Kinder für die Ferien einen lukrativen Ferialjob finden, so ist das sowohl für die Kinder als auch für die Eltern erfreulich. Für die Eltern kann ein Ferialjob allerdings auch zu empfindlichen finanziellen Einbußen führen.

Um die Familienbeihilfe und den Kinderabsetzbetrag nicht zu gefährden, darf das steuerpflichtige Jahreseinkommen des Kindes (nach Abzug von Sozialversicherungsbeiträgen, Werbungskosten, Sonderausgaben und außergewöhnlichen Belastungen) bei Kindern ab 18 Jahren 9.000 € pro Jahr nicht überschreiten, unabhängig davon, ob es in den Ferien oder außerhalb der Ferien erzielt wird. Bei Gehaltseinkünften darf ein Kind daher insgesamt brutto rund 11.200 € pro Jahr (Bruttogehalt ohne Sonderzahlungen unter Berücksichtigung von SV-Beiträgen in Höhe von rd. 2.024 € bzw. Werbungskosten- und Sonderausgabenpauschale von 192 €) verdienen, ohne dass die Eltern die Familienbeihilfe und den Kinderabsetzbetrag verlieren. Die Einkünftegrenze von 9.000 € ist ein Jahresbetrag, wobei auch andere Einkünfte (zB aus Vermietung) zu berücksichtigen sind. Lehrlingsentschädigungen, Waisenpensionen sowie einkommensteuerfreie Bezüge und endbesteuerte Einkünfte bleiben außer Ansatz.

Folgende Besonderheiten sind noch zu beachten: Ein zu versteuerndes Einkommen, das in Zeiträumen erzielt wird, für die kein Anspruch auf Familienbeihilfe besteht (zB bei vorübergehender Einstellung der Familienbeihilfe, weil die vorgesehene Studienzzeit in einem Studienabschnitt abgelaufen ist), ist in die Berechnung des Grenzbetrages nicht einzubeziehen. Auch das Einkommen des Kindes innerhalb von drei Monaten nach Abschluss der Berufsausbildung wird auf die schädliche Einkommensgrenze nicht angerechnet.

Die Familienbeihilfe und der Kinderabsetzbetrag fallen übrigens nicht automatisch weg, sondern erst dann, wenn die Eltern den zu hohen Verdienst ihres Sprösslings pflichtgemäß dem Finanzamt melden. Wer eine solche Meldung unterlässt, riskiert zu-

sätzlich zur Rückforderung der Familienbeihilfe und des Kinderabsetzbetrages auch eine Finanzstrafe! Übrigens: Kinder unter 18 Jahren können ganzjährig beliebig viel verdienen!

Bei Ferialjobs in Form von Werkverträgen oder freien Dienstverträgen, (kein Lohnsteuerabzug), muss ab einem Jahreseinkommen (Bruttoeinnahmen abzüglich der mit der Tätigkeit verbundenen Ausgaben) von 11.000 € für das betreffende Jahr eine Einkommensteuererklärung abgegeben werden. Eine Ferialbeschäftigung im Werkvertrag bzw. freien Dienstvertrag unterliegt grundsätzlich auch der Umsatzsteuer (im Regelfall 20%). Umsatzsteuerpflicht besteht jedoch erst ab einem Jahresumsatz (= Bruttoeinnahmen inklusive 20% Umsatzsteuer) von mehr als 36.000 € (bis dahin gilt die unechte Steuerbefreiung für Kleinunternehmer).



Mag. Andreas Wallner

Wirtschaftsprüfer und Steuerberater  
Neutorgasse 51, 8010 Graz,  
Tel: 0316/267 762-0  
andreas.wallner@steuerberater-graz.at



Graz, Juni 2010

An die Redaktion Echo Graz Nord  
Handymasten

Wie ist es möglich, im großen Siedlungsgebiet von Andritz, Nordbergsiedlung, Radegunderstraße, Ziegelstraße, weitere im Bau befindliche Wohneinheiten, einbezogen auch der große Spielplatz der Gemeinde in der Ziegelstraße; hinter dem Landeshaupt-schießstand, Radegunderstraße 8, einen Handymasten zu errichten?

Ich wohne in der Ziegelstraße, meine Wohnung ist genau ausgerichtet zum neuen Handymasten.

Ich fühle mich in der Aussicht belästigt, und habe das Gefühl 24 Stunden den Strahlen des Handymasten ausgeliefert zu sein. Mein Radioempfang wurde gestört, so daß ich meinen Sender neu einstellen mußte, um einen rauschfreien Empfang zu haben. Kann niemand sagen, daß der Handymasten KEINE Auswirkung hat.

Wozu der wirklich schöne Spielplatz in der Ziegelstraße, wenn unsere Kinder täglich vom Masten bestrahlt werden müssen?

Wäre doch gut vorher zu bedenken, wofür man seinen Grund vermietet oder verpachtet, was man seinen Nachbarn damit antut.

*Name und Anschrift d. Red. bekannt*

### Zebrastreifen

Sehr geehrter Hr. Bezirksvorsteher, welche Freude, als wir vom Urlaub zurückkamen und feststellten, der Zebrastreifen bei der Konditorei Pachernegg/Friseur Headline ist fertig!! Und so perfekt, wir nutzen ihn jeden Tag! Bravo und danke Ihnen und Ihrem Team für die Mühe und Organisation. Er ist perfekt umgesetzt und gelungen und macht wirklich Freude!

Gerti Tanos



G A S T H A U S M O S E R

„Zum Heimkehrer“

Radegunderstraße 29 - 8045 Graz - Telefon 69 17 47



# Gesundheitstipp

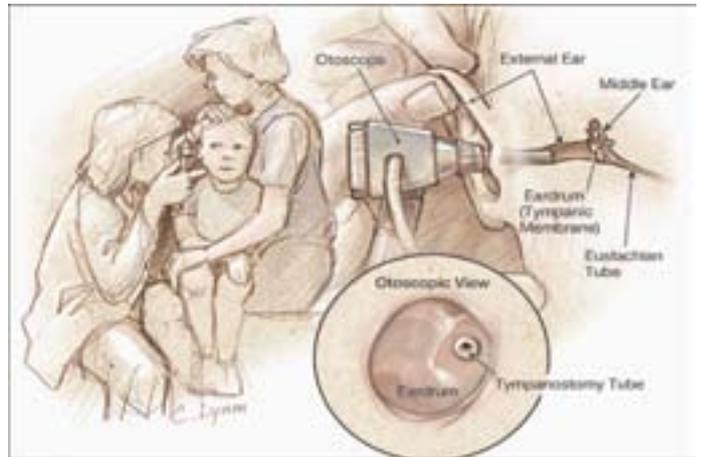
## Zur Therapie der akuten Mittelohrentzündung - wann ist ein Antibiotikum erforderlich?

Während der kalten Jahreszeit häufen sich die Entzündungen des Mittelohres, welche besonders bei Kindern oft Folge eines Infektes der Nase bzw. des Nasenrachens sind. Kleinkinder können an bis zu zehn Infekten der oberen Atemwege pro Jahr erkranken. Durch Verschluss der Ohrtrompete und ein Aufsteigen von Keimen ins Mittelohr entwickelt sich eine Entzündung der Schleimhaut. Bereits mit dem Verschluss der Ohrtrompete treten die ersten Krankheitszeichen auf; Kleinkinder greifen dann häufig auf das erkrankte Ohr und größere Kinder klagen über Schmerzen im Ohr, verbunden mit einer Hörminderung. So stellt sich nun die Frage: Ist zur Behandlung einer Mittelohrentzündung immer ein Antibiotikum notwendig?

Darauf möchten wir folgende Bemerkung und Empfehlung einbringen: Eine nicht behandelte Mittelohrentzündung kann im schlimmsten Fall zu einer lebensbedrohlichen Erkrankung mit z.B. Abszessen im Gehirn führen. So sollte eine Mittelohrentzündung vom Kinderfacharzt und HNO-Facharzt begutachtet werden und die Therapie dem Krankheitsverlauf entsprechend abgestimmt werden. Die Frühphase einer Mittelohrentzündung bedarf nicht unbedingt einer antibiotischen Therapie, hingegen ist die Behandlung einer typischen akuten Mittelohrentzündung ohne Antibiotikum ein riskantes Vorgehen, zumal die Gefahr von Komplikationen besteht. Den Unterschied zwischen Antibiotika-pflichtig oder nicht kann nur der Facharzt mit dem entsprechenden Instrumentarium (z.B. Ohrmikroskop, Ohrsauger) treffen.

Im Falle einer Antibiotika-freien Therapie sind zusätzlich häufige Kontrollen erforderlich, um ein etwaiges Nichtansprechen der Therapie rechtzeitig zu erkennen. Dies erfordert bei Kindern eine gute Mitarbeit der Eltern, wenn tägliche Kontrollen vereinbart werden. Die unnötige Gabe eines Antibiotikums kann dem Kind dadurch jedoch erspart und die Gefahr der Entwicklung von Resistenzen gegen Antibiotika vermindert werden.

**Doz. DDr. Walter Habermann, HNO Facharzt**  
**Doz. Dr. Hans Jürgen Dornbusch, Facharzt für**  
**Kinder- und Jugendheilkunde**  
**8045 Graz Andritz, Grazer Str. 34 b**



## Neue Praxisgemeinschaft

### Univ. Doz. Mag. DDr. Walter Habermann

Hals- Nasen- und Ohrenkrankheiten, Phoniatrie

#### Sonstiges

ÖÄK-Diplom-Fortbildung

ÖÄK-Diplom Kompl. Med.: Manuelle Medizin

ÖÄK-Zertifikat Notarzt



### Priv.-Doz. Dr. Hans Jürgen Dornbusch

Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde

Additivfach Pädiatrische Hämatologie / Onkologie

Lehrbeauftragter der Medizinischen Universität Graz



### Ordination

Grazerstrasse 34 b

A-8045 Graz

Tel.: 0043 - 316 - 685439

Fax: 0043 - 316 - 689949

E-Mail: dr.dornbusch@medway.at



**Erd- und Grabungsarbeiten**  
**aller Art**

**A-8046 Stattegg**  
**Hofweg 8**



**Tel: 0316/69 83 27**  
**0664/3022648**  
**andrae.karl@a1.net**

## Spenglerei - Dachdeckerei



# Poglonik

A - 8045 Graz - Andritz  
Stattegger Str. 24, Tel: 0664 / 28 12 691  
e-mail: poglonik@aon.at

# Kinder im Straßenverkehr

Gerade zu Schulbeginn sollte wieder einmal an die Gefahren für Kinder im Straßenverkehr erinnert werden. Die meisten Erwachsenen kennen zwar den Vertrauensgrundsatz, weitere Bestimmungen zum Schutz der Kinder im Straßenverkehr sind allerdings weniger bekannt. So etwa die Regelung über den „unsichtbaren Schutzweg“, wonach Fahrzeuglenker Kindern immer und überall – nicht nur bei Ampel und Zebrastreifen – das Queren der Fahrbahn ermöglichen müssen.

Zu denken ist aber auch an den „Schulbusparagrafen“: Hat ein Omnibus, der mit einer orangenen Schülertransporttafel gekennzeichnet ist, die Alarmblinkanlage und zusätzliche Warnleuchten eingeschaltet, gilt für den nachfolgenden Verkehr absolutes Vorbeifahrverbot. Es ist in jedem Fall anzuhalten,

sogar dann, wenn der Bus in einer Haltestellenbucht steht. Legt das Kind den Schulweg auf dem Fahrrad oder einem anderen rollenden Untersatz zurück, so darf es dies ab 12 Jahren alleine. Bis dahin muss das Kind von einer anderen Person, die selbst mindestens 16 Jahre alt ist, begleitet werden. Nur mit einer erfolgreich abgeschlossenen Fahrradprüfung dürfen Kinder schon ab dem 10. Geburtstag ohne Begleitung Rad fahren. Zu beachten ist auch, dass etwa mit Inlineskates oder Micro-Scootern die Fahrbahn nicht befahren werden darf. Mit Inlineskates dürfen Radfahranlagen befahren werden. Micro-Scooter, oder Skateboards - Skateboards aber nur, wenn sie bei einem Sturz nicht auf die Fahrbahn gelangen können - dürfen auf Gehsteigen und Gehwegen benutzt werden.



Mörth · Ecker · Filzmaier  
**Rechtsanwaltspartnerschaft**  
 P-Code: P610319 FN: 282256h  
 Herrngasse 22/II, 6010 Graz  
 Tel. 0316/82 02 02, Fax DW 20

**Jedenfalls gilt:** Überall wo mit Kindern zu rechnen ist, heißt es generell:

Runter vom Gas, bremsbereit fahren – und das nicht nur zu Schulbeginn – sondern das ganze Jahr über! *Mag. Susanna Ecker*

## Kindersicherung - aber sicher!

50 km/h werden von den meisten Fahrzeuglenkern nicht als schnell empfunden. Ein frontaler Aufprall mit dieser Geschwindigkeit genügt aber für ein ungesichertes Kind, um mit dem 30-fachen Körpergewicht nach vorne geschleudert zu werden. Oder aber: Der Aufprall mit 50 km/h entspricht bei einem Kind einem Sturz aus dem dritten Stock. Bereits ein Aufprall mit 15 km/h kann für ein Kind ohne Kindersitz tödlich enden.

### Kindersicherungsvorschriften laut Kraftfahrzeuggesetz (KFG)

„Mit Kraftfahrzeugen dürfen Personen nur befördert werden, wenn deren Sicherheit gewährleistet ist.“

Der Lenker hat dafür zu sorgen, dass Kinder bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres, die 150 cm und größer sind, mit einem Gurt gesichert sind.

Kinder, die kleiner als 150 cm und unter 14 Jahre alt sind, dürfen nur in einem der Größe und dem Gewicht des Kindes entsprechenden Rückhaltesystem (Kindersitz) befördert werden.

Es ist die Pflicht des Lenkers, dafür zu sorgen, dass Kinder nur mitfahren, wenn diese Sicherheitseinrichtungen auch wirklich vorhanden sind und verwendet werden.

Mit 1. Jänner 2007 ist eine weitere Regelung in Kraft getreten, die noch mehr Sicherheit für Kinder im Pkw gewährleisten wird: Kindersitze, die nicht mindestens der Norm ECE 44.03 entsprechen, dürfen seit 31. Dezember 2006 nicht mehr verwendet werden. Wer sich nicht daran hält, macht sich gemäß § 134 Kraftfahrzeuggesetz (KFG) strafbar und kann mit einer Zahlung von bis zu 5000 Euro belangt werden.

### Mangelhafte Kindersicherung bringt Vormerkung

Wer mit Gesundheit und Leben von Kindern leichtfertig umgeht, wird seit 1. Juli 2005 mit einer Vormerkung bestraft. Außerdem droht eine Geldstrafe bis zu 5.000 Euro, bei leichten Verstößen 36 Euro. Ein Unfall, bei dem sich ein Kind wegen unzureichender Sicherung verletzt hat, zieht ein gerichtliches Strafverfahren nach sich.



**FAHRSCHULE SLANSEK**  
 Andritzer Reichsstraße 15  
 www.fahrschuleslansek.at  
 Tel 0316/914 964  
 office@fahrschuleslansek.at



**FAHRSCHULESLANSEK**

# B-FÜHRERSCHEIN\*

## € 749,-

\*incl. Vollausbildung, excl. Behördenkosten  
Angebot gültig bei Anmeldung bis 15. September 2010

Inhaber Ing. Walfried Slansek  
 Andritzer Reichsstraße 15  
 office@fahrschuleslansek.at

**Tel 0316 / 914 964**

**WWW.FAHRSCHULESLANSEK.AT**



## COMPUTER-TIPP

### Digitale Urlaubsfotos

Der Sommer und Urlaubszeit neigen sich langsam dem Ende zu. Die Speicherkarten der Digitalkameras sind voll mit wunderschönen Erinnerungen aus dem Urlaub. Natürlich wollen diese Bilder auch hergezeigt werden.

#### Welche Möglichkeiten bieten sich an?

Eine Variante ist es, Fotos in Elektro-Großmärkten, beim Foto-Fachhändler in Ihrer Nähe oder über das Internet entwickeln zu lassen. Eine andere bietet die Möglichkeit, mit einem modernen Fotodrucker Fotos schnell und unabhängig mit dem Computer zu Hause auszudrucken. Aber Achtung: Viele ausgedruckte Bilder in hoher Qualität verbrauchen viel Druckertinte! Und damit können die Druckkosten über die Entwicklungskosten eines Fotolabors steigen.

Werden die Fotos nicht entwickelt, sondern sollen sie in digitaler Form gleich an die Familie und Freunde verteilt werden, passiert dies üblicherweise per E-Mail. E-Mails sollten aber nicht beliebig groß sein, da viele Internet-Provider eine Größenbeschränkung pro E-Mail haben, beziehungsweise das Postfach des Empfängers schon am Überlaufen ist. Aus diesem Grund empfiehlt es sich, Fotos vorher mit einem Bildbearbeitungsprogramm der eigenen Wahl (für schnelle Bearbeitungen und nichtkommerziellen Einsatz erfüllt auch die kostenlose Software Irfanview ihren Zweck) zu verkleinern.

Bilder dauerhaft online stellen kann man auf Fotoplattformen wie flickr oder Picasa. Hier genügt es, nach dem Hochladen nur mehr den Link zur eigenen Fotogalerie der Familie und den Freunden mitzuteilen. Eigentümer einer privaten Homepage können auch den Einsatz von im Internet kostenlos erhältlichen Online-Fotogalerie-Systemen in Betracht ziehen. Über diese Online-Fotogalerie oder Plattformen können eigene Fotos auch als Diashow präsentiert werden.

Ein besonderes Erlebnis im Wohnzimmer vor Publikum ist es, mit den Fotos eine Diashow mittels einer speziellen Software mit Effekten und Musik zu gestalten und über einen DVD-Player am TV-Gerät abzuspielen. Lassen Sie Ihre Bilder laufen lernen!

**Ing. Christian Glösl**  
Inhaber der Firma  
fair-IT in Andritz  
office@fair-it.at,  
Grazerstraße 42 A



## Mag. Jasmine Riegler, Rechtsanwältin Baumängel, was tun?

**Immer wieder kommt es vor, dass ein Bauwerk nicht ohne Schwierigkeiten, Fehler oder allgemein gesagt ohne Baumängel errichtet wird.**

Grundsätzlich kann davon ausgegangen werden, dass es Ziel jedes Unternehmers ist, ein mängelfreies Werk zu liefern und dafür den vereinbarten Preis zu erhalten, wie es auch Ziel eines normalen Auftraggebers ist, für eine ordnungsgemäß erbrachte Leistung den vereinbarten Preis zu bezahlen.

Das Zivilrecht sieht daher rechtliche Instrumente vor, die gewährleisten sollen, dass Baumängel frühzeitig erkannt und bewertet werden. So hat der Auftraggeber das Recht auf Zahlungsverweigerung bei Vorliegen von Baumängeln, welches den Unternehmer dazu zwingt, sich dem behaupteten Mangel zu stellen und wenn begründet, diesen auch zu beheben.

Umgekehrt sind die Kosten einer ungerechtfertigten Prozessführung sehr hoch, sodass ein Auftraggeber, der darauf spekuliert, sich durch ungerechtfertigte Mängelbehauptungen einen Teil des Kaufpreises zu ersparen, jedenfalls gezwungen ist die gerichtliche Durchsetzung seines Rechtes nur nach vorheriger genauer technischer und rechtlicher Überprüfung anzustrengen.

Sind nun Baumängel wie zB feuchte Keller oder Risse im Mauerwerk aufgetreten stellt sich die Frage wer dafür verantwortlich ist.

Der **Bauunternehmer haftet** im Rahmen seiner **Gewährleistung** für die vereinbarten und für die im Verkehr gewöhnlich vorausgesetzten Eigenschaften des Werkes. Das Gesetz räumt der **Verbesserung** der mangelhaften Sache den Vorzug vor der **Preisminderung** und der **Wandlung** des Vertrages ein.

Es muss daher dem Unternehmer zunächst die Möglichkeit eingeräumt werden, den Mangel zu beheben. Erst wenn eine Mangelbehebung unmöglich ist oder der Unternehmer dem Verlangen des Auftraggebers nicht oder nicht in angemessener Frist nachkommt, hat dieser das Recht auf Preisminderung bzw wenn der Mangel nicht nur geringfügig ist, ein Recht auf Wandlung, d.h. Aufhebung des und Rücktritt vom Vertrag. Für Mängel die erst nach der Übergabe des Werkes auftreten haftet der Unternehmer nicht.

Tritt der Mangel allerdings innerhalb von 6 Monaten nach der Übergabe hervor, muss der Unternehmer den Gegenbeweis antreten, dass der Mangel nicht schon wie vermutet bei der Übergabe bestanden hat.

**Wichtig ist**, dass die Rechtsfolgen der Gewährleistung nicht schon mit dem Vorhandensein des Mangels eintreten, sondern erst mit der gerichtlichen Geltendmachung innerhalb der **Gewährleistungsfrist**, welche mit der vollständigen Übergabe des Werkes zu laufen beginnt (bei unbeweglichen Sachen 3 Jahre – Bauleistungen und – Lieferungen, die vom Lieferanten eingebaut werden betreffen Immobilien).

Treten aber zB erst 5 Jahre nach Übergabe eines Hauses Mängel am Objekt auf, kann der Käufer allenfalls **Schadenersatzansprüche** gegen den Unternehmer geltend machen, wobei ein Verschulden des Unternehmers Voraussetzung ist.

Baumängel und Schäden sollen daher so rasch wie möglich unbedingt dokumentiert (Fotos, Film, Aufzeichnungen, etc.) und ein Bausachverständiger beigezogen wie auch eine rechtliche Beratung eingeholt werden.



**§ Riegler**  
Rechtsanwaltskanzlei

**Mag. Jasmine Riegler**

Verteidigerin in Strafsachen, Eingetragene Treuhänderin

#### Kostenlose Erstberatung!

- Allgemeinpraxis
- Ehe- und Familienrecht
- Verkehrs- und Unfallrecht
- Erbrecht
- Liegenschafts- und Immobilienrecht (Verträge aller Art)
- Strafrecht

Ihr Recht  
in guten  
Händen!

ARLANDCENTER / Am Arlandgrund 2 - 8045 Graz

Tel.: 0316 - 68 95 55, Fax: 0316 - 68 95 55 4

Email: ra.mag.riegler@aon.at

Parkplätze vorhanden!

*Die Mariatroster*  
MännerVokalwirtschaft  
Ein Lied kann eine Brücke sein!



**Sommerkonzert**  
mit den Kolpingchören aus  
Oedheim Baden-Württemberg  
**Freitag, 10. Sept. 2010**  
20:00 Uhr Minoritensaal, Graz  
Vorverkauf 12,- Abendkasse 14,-  
Karten sind im Zentralkartenbüro  
und bei allen Sängern erhältlich.

**EINTRITTSKARTE**

## Goldene Honigwabe 2010 für Andritzer Otto Stieg

Honigprämierung für Österreichische Imkereibetriebe



Bereits zum neunten Mal wurde im heurigen Jahr der Wettbewerb um die Goldene Honigwabe durchgeführt.

In der Kategorie Waldhonig siegte Stieg Otto, aus 8045 Graz – Andritz. Über 700 (!) eingesendete Proben bedeuten einen noch nie da gewesenen Rekord und sind Beweis für den Erfolg dieses einzigen österreichweiten Wettbewerbs.

**Echo Graz Nord gratuliert sehr herzlich!**



## Gutschein € 10,-- pro Person

(für eine Behandlung Ihrer Wahl)

Terminvereinbarung unter: 0664/981 26 56



klassische Teil- und  
Ganzkörperbehandlung

INKA-Stone

Sandsäckchenbehandl.

LOMI LOMI NUI

Kräuterstempel

Ohrkerzentherapie

Chakrenausgleich

Energielenkung der  
Meridiane

Körperarbeit mit  
warmem Honig

Helga Sauer  
0664/981 26 56  
ler@gmx.at  
Stattegger Straße 49  
8045 Graz



## Ein lang gehegter Plan hat sich erfüllt

Die im Einzugsgebiet der Pfarre St. Veit gelegene Kapelle „Maria zur Einöd“, welche im Zuge des Ausbaues der Rinneggerstasse abgetragen wurde, konnte Dank der Initiative der Bäuerinnen aus der Gemeinde Weinitzen sowie der großzügigen, finanziellen Unterstützung der Gemeinde wieder errichtet werden.

Der Dank gilt dem Grundstückseigentümer Herrn Walter Sattler, welcher auch bei der Organisation hilfreich zur Seite gestanden hat, aber insbesondere Herrn Karl Stelzer, der durch sein Können und sein Geschick in vielen kostbaren Arbeitsstunden die Maurerarbeiten durchgeführt hat.

Selbstverständlich danke ich meinem Mann Sepp, der mich in jeder Weise unterstützte und die Zimmermannsarbeiten durchgeführt hat. Mein Dank gilt den Firmen und freiwilligen Helfern, besonders den Jugend-

lichen aus der Gemeinde, die zum Gelingen dieses kulturellen Sakralbaues beigetragen haben. Ohne diese Freiwilligkeiten und Unterstützung wäre die Errichtung nicht zustande gekommen.

### Der Dank gilt im Besonderen

Christian Dolcet, Hans Eisenberger, Alexander Forstner, Christopher Forstner, Sepp Gruber, Alexandru Tohania, Rene Lechner, Gerhard Regula, Karl Stelzer, Erich Zotter sowie Robert Mairoid und weiters den Firmen Cafe Hexenkessel, Deko-Line, Haas, Kocher, Meinhard, Metallbau Neustift GmbH., Schafzahl und Wildbahner.

Nach dem Trocknen des Ölgemäldes auf Leinen erfolgt im Frühjahr 2011 nach Ankündigung die Einweihung.

*Die Gemeindebäuerin Rosa Gruber*



## Stephanienwarte

Die Stephanienwarte ist eine der traditionellen Aussichtswarten von Graz und befindet sich in Mariatrost, auf der sogenannten Platte, einer 651 m hohen Erhebung.

Bereits im Jahre 1838 bot dort ein Holzturm einen Ausblick über die Stadt.

1880 wurde der heute bestehende massive Backsteinbau errichtet und dokumentiert einen Aspekt der Freizeitgestaltung des 19. Jahrhunderts. Die Platte galt als beliebtes Ausflugsziel und war Treffpunkt der vornehmen Grazer Gesellschaft. Den Namen erhielt die Aussichtswarte nach der Gemahlin von Kronprinz Rudolf.

Die Warte wird aufgrund einer Vereinbarung zwischen der Stadt Graz und dem Österreichischen Alpenverein ab sofort interessierten Besuchern zugänglich gemacht.

### Öffnungszeiten

in den Sommermonaten zu Wochenende und an Feiertagen zwischen 10 und 19 Uhr

### Öffentliche Erreichbarkeit

GVB Haltestelle der Linie 1 „Waldhof“  
Wanderung durch die Rettenbachklamm zur Stefanienwarte, ca. 1 ½ Stunden Fußmarsch.



# Schönen-September Tiffany

**Hydro Power-Behandlung**  
+ Hydro Foam Mask (für zu Hause)  
Statt 129,90 **NUR 116,90**

**Pepita -Mikrodermabrasion**  
Abgestorbene oder geschädigte Hautzellen werden mit einem feinen Strahl von Kristallen schonend abgetragen.  
**6 + 1 GRATIS**  
**10 + 2 GRATIS**

**Angebote für zu Hause:**  
!QMS-Set, med.od.classic - 10 %  
!QMS Deep Cleansing & Freshing Tonic - 10 %

Angebote/Aktionen gültig: 1. bis 30. September

**Permanent Make-up • Fußpflege • Maniküre • Dermabrasion • Slide Styler**  
**Andritzer Reichsstraße 37C/1.Stock, 8045 Graz, 0316 69 11 52**

Schon seit Jahren stellt der Andritzer Bezirksrat den Blumenschmuck bei den Brücken, am Andritzer Hauptplatz und bei der Kapelle in Weinzödl zur Verfügung. Die Blumenkisterl werden immer vom Gartenbau Zötsch zum Selbstkostenpreis bepflanzt und aufgehängt. Unter der Aufsicht von unserer Andritzer ÖVP-Bezirksrätin Othilde Enderle werden diese Blumen von unseren Andritzer „Blumenkindern“ mit sehr viel Liebe gepflegt. Seit heuer betreuen die Gärtnerinnen und Gärtner vom ABZ Andritz die Blumenkisterl bei der Brücke beim Feldwirt. Leider gibt es immer wieder Personen in Andritz die diese Blumenkisterl mitgehen lassen, so wie zum Beispiel bei der Innerhoferbrücke und bei der Popelkabrücke bzw. in den Bach werfen, wie bei der Rotmoosbrücke in Oberandritz. Diese Vandalen in Oberandritz konnten von der Polizei gefasst werden und müssen für den Schaden aufkommen. Dazu muss man sagen, dass 3 von den 4 gefassten Tätern nicht Andritzer waren!



Auf der einen Seite gibt es die Aktion „Andritz blüht auf“, auf der anderen Seite gibt es leider immer wieder den Vandalismus. Sollten Sie zweckdienliche Hinweise auf Vandalen liefern können, gibt es eine Belohnung. Andritz soll weiter aufblühen!

Dies meint  
Euer  
Obi



**AUFGEZEIGT**  
von Johannes Obenaus

## FC Stattegg Europas jüngstes Frauenfußballteam



### Sponsor gesucht

Der FC Stattegg Sektion Frauenfußball hat in den letzten beiden Jahren Fußballgeschichte in Österreich und Europa geschrieben. Als jüngstes Team in Europa spielt der FC Stattegg in der höchsten österreichischen Frauenliga. Die Sektion Frauenfußball des FC Stattegg agiert vollkommen selbstständig sowohl wirtschaftlich als auch sportlich. Um das Budget von rund € 60.000,- für eine Saison aufzubringen, werden kreativste Wege eingeschlagen. Dies wurde auch in einigen Presseausendungen des ÖFB hervorgehoben. Um aber weiter stabil wirtschaftlich handeln zu können ist die Sektion Frauenfußball des FC Stattegg auf der Suche nach einem starken Partner welcher mit uns gemeinsam weiter Geschichte europaweit schreiben möchte. Die Medienpräsenz wird laufend gesteigert, und wird nicht nur auf Grund der Weltmeisterschaft im Jahr 2011 in Deutschland sprunghaft ansteigen. Wir haben in unseren Reihen einige der talentiertesten Nationalteamspielerinnen der verschiedensten Altersklassen, welche auch noch zusätzlich

den Bekanntheitsgrad des FC Stattegg Sektion Frauenfußball auch international weiter forcieren. Als starker Partner dieser Sektion haben Sie die Möglichkeit durch Implementierung ihres Firmennamens im Vereinswortlaut auch Ihr Unternehmen in dieser stark wachsenden Medienpräsenz zu etablieren, und somit auch wirtschaftlich davon zu profitieren.

### Heimspieltermine

- So. 26. 9., 15 Uhr  
FC Südburgenland
- So. 17. 10., 15 Uhr  
KELAG Kärnten
- So. 24.10., 15 Uhr  
FC Wacker Innsbruck

Mit dem Betreiber der Weihermühle, Norbert Pospischil, konnte ein weiterer Sponsor gewonnen werden.

# A1 SHOP Graz Shopping Nord

Wiener Straße 351, 1. OG, 8051 Graz-Gösting



## Jiu Jitsu Verein Club der Jung-Drachen

# Herbert Smolana - Wie alles begann!



*Herbert Smolana mit dem österreichischen und dem spanischen Jiu-Jitsu Präsidenten*

Anfang der 70iger Jahre kamen die ersten Kampfkunfilme ins Kino und viele junge Menschen, so wie auch ich, waren begeistert von diesem Sport. Es stellte sich aber die Frage, will ich treten und schlagen oder will ich werfen und hebeln.

Ich wollte aber alles lernen, also entschied ich mich nach langer Suche für Jiu Jitsu, das alle diese Techniken beinhaltet. Mit voller Begeisterung ging ich zum Training und merkte gleich, dass das, was ich im Film gesehen hatte, nur mit harter Arbeit und Disziplin zu erreichen war. Das Training war anstrengend und ich habe manchmal überlegt wieder aufzuhören, weil ich frustriert war und es nicht so schnell weiter ging, wie ich es wollte. Aber ich habe durchgehalten und bin glücklich darüber, dass ich es geschafft habe.

Nun trainiere ich schon 35 Jahre und habe viele Freunde gewonnen, die genauso begeistert sind und die heute - so wie auch ich - alle ihre eigenen Kampfkunstvereine leiten. Keiner von uns hat jemals seine erlernten Techniken gegen einen Angriff auf der Strasse gebraucht, denn das oberste Ziel jedes Kampfsportlers ist es, dem Kampf aus dem Weg zu gehen.

Im Jiu Jitsu-Training bei den Jung-Drachen lernen Kinder schon im Alter ab 4 Jahre die Fallschule, über Hindernisse zu balancieren ohne sich dabei zu verletzen und auch spielerisch einen wichtigen Aspekt, nämlich Disziplin. Da es für manche Kinder schwierig ist, sich in eine Gruppe zu integrieren, versuchen wir, sie durch immer wiederkehrende Abläufe und Gruppenspiele zueinander zu führen.

Damit wir unseren Kindern, Jugendlichen aber auch den Erwachsenen ein optimales Training anbieten können, müssen sich unsere Trainer in den verschiedensten Bereichen weiterbilden. So sind derzeit zwei Trainer bei der Bundes Sportakademie zur Ausbildung zum staatlich geprüften Jugendsportleiter. Die harte Arbeit zahlt sich für uns aber aus. Unsere Schüler sind mit dem Training zufrieden und der Club der Jung-Drachen wurde heuer bereits zum dritten Mal mit dem Qualitätsgütesiegel des Bundeskanzleramtes und der Österreichischen Bundessportorganisation ausgezeichnet.

### Trainingsbeginn

für die Kurse ist am 14. 9. 2010 im Budo-Center Andritz, Radegunderstraße 10.

### Informationen, Auskünfte

Herbert Smolana  
Tel. 0676/97 10 362  
[www.jiujiitsu-graz.net](http://www.jiujiitsu-graz.net)

## ÖM für Islandpferdereiter in St. Radegund



Das Turnierwochenende bei den Österreichischen Meisterschaften für Islandpferdereiter in St. Radegund, OÖ vom 5.-8. August 2010 ist wieder einmal sehr gut gelaufen für **Petra Reiter-Tropper**. Sie ging mit ihrem **Sjarmi fra Skriðuklaustri** an den Start. Die beiden gaben trotz teilweise widrigster Wetterbedingungen ihr Bestes und zeigten sich in absolut guter Form. Sie holten sich den **Staatsmeistertitel** in der Paradedisziplin Tölt T2. Die Vizemeisterschaft in der Gesamtwertung war dann noch das sogenannte Sahnehäubchen für dieses Wochenende.

Es war schön zu sehen, dass der auffällige Fuchswallach mit Stern und Schnippe nach einer fast einjährigen verletzungsbedingten Turnierpause wieder so gut lief. Es sieht ganz danach aus, dass die beiden eine erfolgreiche Turniersaison 2010 haben werden.

**Herzliche Gratulation und alles Gute für die nächsten Turniere!**

# Sonnenschutz Schmoltner H.



8045 Graz-Andritz, Zösenberg 51 A

Tel. 0664 / 13 22 907, Fax 0316 / 69 65 04, e-mail: [sonnenschutztechnik@aon.at](mailto:sonnenschutztechnik@aon.at)



**Unser Service: Montagen • Reparaturen • Verkauf • Jalousien**  
• Vertikal-Jalousien • Innen-Jalousien • Rollos • Markisen • Raffstore • Plissee

# Erster Österreichischer Doppelweltmeister im Hap Ki Do

## Turbulentes Jahr für Sin Moo Hap Ki Do Meister

Nachdem er beim Abschlussseminar vom Stilbegründer in Korea war ging es ein Monate später nach Amerika.

Vom 6.-8. August 2010 fanden die 8th Triennial World Hap Ki Do Championships in Battle Creek in Michigan, USA statt. Mit dabei auch der einzige Österreicher Perry Zmugg der dafür einen Leadership Award bekam. Sonst trafen sich aus aller Welt die Kampfkünstler um an verschiedenen Wettkämpfen teilzunehmen.

Trotz Regeländerungen konnte Perry Zmugg zuerst in der Breaking Competition die Goldmedaille gewinnen.

Am 8. August, dem letzten Tag, kam es dann zur Königs-Disziplin dem Vollkontakt-Kampf. Auch hier konnte der Graz-Stattegger als erster und einziger Österreicher gewinnen.

Er selbst betreibt seine Kampfkunstschule in der Körösisstraße und möchte nun den Nachwuchs so gut wie möglich betreuen, sodass auch hier weitere Titel erreicht werden können.

### Kontakt

www.centerzmugg.com  
office@centerzmugg.com  
Tel.0664/11 06 586



## ROLLSTUHL-RUGBY



Zwei weitere Turniersiege konnten unsere beiden Andritzer Rollstuhl-Rugby Nationalteamspieler Schmeisser Edi und Haller Jochen erkämpfen. Bei einem Turnier in Karlsruhe (D) Ende Mai konnten sie das deutsche Nationalteam mit 46:41 besiegen. Der nächste Turniersieg folgte im Juni in Toulouse (F) wo sie im Finale das französische Nationalteam mit 48:45 bezwangen.



## KARATE Drei Titel und einmal Silber beim Internationalen Hügellandcup!

Am 3. Juli 20120 fanden sich gleich 240 Sportler aus sechs Nationen (Österreich, Kroatien, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Rumänien) in der Eishalle Pachern (Hart bei Graz) ein, um sich zu messen. Die Andritzer „Karate Familie“ vom Karateclub Gleisdorf konnte dabei kräftig abräumen.

**Miriam Bassa avancierte mit zwei Goldenen sogar zur erfolgreichsten Sportlerin des gesamten Turniers!**

### Die Ergebnisse im Überblick:

1. Platz: Bassa Miriam (Kata / U8)  
Bassa Miriam (Kumite / U 8)  
Dr. Bassa Robert (Kata / Masters)
2. Platz: - DI Hörner-Bassa Yasmin (Kata / Masters)

Weitere Infos unter  
[www.karate-gleisdorf.at](http://www.karate-gleisdorf.at)

## HERBSTAKTION VOM 18. BIS 31. OKTOBER 2010

NIMM 3  
ZAHL 2



**Baumschule  
Ledolter**



Bodendecker  
Blüten- und Polsterstauden  
Gräser

**Abverkauf  
Kübelpflanzen**

8045 Graz-Andritz, Stattegger Str. 130  
Tel 0316 69 21 67 Fax 0316 69 84 09



## Kids Bike-Camps des



Coole Tricks, lustige Übungen, actionreiche Stunts und jede Menge Spaß an der Bewegung auf zwei Rädern zeigten die rund 60 Nachwuchs-Mountainbiker aus dem Grazer Norden in den beiden Trainingswochen in Juli und August.

Bei herrlichstem Bike-Wetter machten sie die berühmt-berüchtigten Trails zu Füßen der Grazer Hausberge Schöckl und Rannach, rund um das weltmeistergeteste Start-Zielareal des Grazer BikeMarathons in Stattegg unsicher. Der sportliche Leiter des Bikecamps, Sportwissenschaftler Bernd Tauderer und sein Team waren vom Enthusiasmus der Kids begeistert und werden in Zukunft ihr Engagement rund um das Jugendtraining weiter verstärken. Im Herbst startet das wöchentliche Kids-Training am Do, 16. 9. um 16 Uhr.



Fotos und mehr Infos zu den Sommer Bike-Camps und zahlreichen weiteren Aktivitäten des Bikeclub Stattegg [www.bike09.at](http://www.bike09.at) oder 0316/577 124



## Junior Challenge in Stattegg

Heisse Bedingungen bei der Junior Challenge!

Die Junioren lieferten trotz der extremen Bedingungen großartige Leistungen ab! 137 Nachwuchsbiker aus ganz Österreich boten eine große Show.

Ergebnisse auf [www.bike09.at](http://www.bike09.at)



Fotos: grubernd

## Schiclubturnen [www.scstattegg.at](http://www.scstattegg.at)



Ab 6. Oktober geht das traditionelle Schiclubturnen des SC Stattegg wieder los.

Jeden Mittwoch, ab 16 Uhr, starten die Knirpse (5-7 Jahre) mit viel Spaß und Freude an der Bewegung, begleitet von Sylvia Dreisiebner, in der VS Stattegg mit der ersten Einheit. Ab 17 Uhr steht für die größeren Kids (ab 8 Jahren) ein vielseitiges, koordinatives und konditionelles Training, mit Mag. Barbara Willhuber als Trainerin, am Programm. Die "50+" zeigen ab 18 Uhr, dass sie nicht zum alten Eisen gehören und von 19 bis 21 Uhr trainieren die "Sportlichen". Beide Einheiten werden von Jürgen Pail begleitet.

Infos: 0664 24 61 005, [www.scstattegg.at](http://www.scstattegg.at)

# 10 Jahre Kulturverein Stattegg

Am 8. Oktober startet der Verein Kultur in Stattegg seine 10. Saison. Ein Stargast eröffnet das Kulturjahr. In ihrem Kabarett solo „Das Schweigen der Händler“ erkundet die bekannte österreichische Schauspielerin und Kabarettistin Andrea Händler mit der ihr eigenen Unverfrorenheit jene Zonen des Alltags, über die man ansonsten besser den Mantel des Schweigens breitet. Auf ihren Spaziergängen auf dem Boulevard der Peinlichkeiten trifft die Händler am laufenden Band Typen, die man nicht vergessen wird.

Was bietet der Verein Kultur in Stattegg noch in dieser Saison? Im November ist das traditionelle Kammerkonzert mit dem Klavierquintett Vorraber, im Jänner gibt es den großen Auftritt des Jugendorchesters Stattegg, im Frühjahr folgen 2 Kabarettabende: „alles bestens, aber...“ mit Klaus Eckel im April und „Nackte Zahlen“ im Mai mit Simon Pichler und Leo Lukas.

**Alle Veranstaltungen finden im Lässerhof statt, ab Mitte September gibt es nähere Infos unter [www.kulturinstattegg.at](http://www.kulturinstattegg.at).**



**Das Schweigen der Händler**  
Kabarettabend mit Andrea Händler

**Freitag, 8. Oktober 2010**  
19.30 Uhr im Lässerhof

0681 10736996 (Verein Kultur in Stattegg)

## Church Bells Treffen



Ein zufälliges Aufeinandertreffen einiger ehemaliger Mitglieder der beliebten Gruppe ergab Lust auf mehr. Man lud zu einem Church Bells-Revival-Treffen in den Johanneshof. 20 Freunde! folgten dem Aufruf. Nachdem man Erinnerungen ausgetauscht, die Freundschaften aufgefrischt und viele Dinge besprochen hatte, wurden die mitgebrachten Gitarren ausgepackt. Wie in alten Zeiten hörte man sie singen und musizieren.

Auf weitere Treffen freut man sich schon heute.

## Lomi Lomi Nui

**Lomi ist eine hawaiianische traditionelle Körperarbeit**



**Lomi bedeutet „drücken, kneten, reiben“ sowie arbeiten am Inneren und Äusseren**

Nui bedeutet „wichtig, einzigartig, groß“. Die Lomi Lomi Nui basiert auf einer natürlichen Behandlung des menschlichen Organismus und ist eine ganzheitliche Behandlungsform. Der Kunde wird mit sehr viel speziellem, erwärmtem Öl auf einer warmen Unterlage behandelt. Ziel der Lomi Lomi Nui ist nicht nur das Lockern der Muskeln, sondern das Ansprechen des gesamten Menschen. Die Verspannungen und Blockaden im Innersten werden aufgelöst und die Psyche des Menschen wird auf natürliche und sanfte Weise regeneriert und vitalisiert. Die Lomi Lomi Nui ist ein Fest für die Sinne, Körper und Geist bilden eine unzertrennliche Einheit – ganz im Sinne des auf Hawaii gebräuchlichen Sprichwortes „Wie Innen so Außen“. Eine wesentliche Aufgabe des Lomi Lomi Nui besteht darin, den Menschen wieder mit der Weichheit seines eigenen Körpers in Verbindung zu bringen und ihm ein neues Bewusstsein für den Körper zu vermitteln.

**Für Fragen oder Reservierungen für Ihre Lomi Lomi Nui unter 0664/981 26 56 oder [ler@gmx.at](mailto:ler@gmx.at) stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.**

**Helga Sauer**

*Living Energy Relax*

24h Service 05 0100 - 20815  
[www.steiermaerkische.at](http://www.steiermaerkische.at)

„Für eine Vorsorge ist man nie zu alt und nie zu jung.“  
Martin Wohlich

**Steiermärkische SPARKASSE**  
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

**Für Vorsorge gibt es kein Patentrezept.** Menschen sind so verschieden wie ihre Bedürfnisse. Jede Lebensphase bringt neue Themen: die Ausbildung der Kinder, die eigene Pension, Rücklagen, Reisen, Hobbys. Unsere Kundenbetreuer bieten Ihnen individuelle Vorsorge-Lösungen. Kommen Sie deshalb zu einem Vorsorge-Gespräch. Gleich heute. Oder morgen. Es ist nie zu spät für eine Vorsorge.

## Herzliche Gratulation Daniel Baldauf Andritzer Vizestaatsmeister fährt Top-Ergebnis ein

Im tschechischen Brno nahm der österreichische Sprintnationalkader an einem Ländervergleichswettkampf teil. Mit dabei auch zwei Athleten vom Grazer Team Styrian Sprint Cycling Union: Vizestaatsmeister Daniel Baldauf aus Graz und Staatsmeister Clemens Selzer aus Wien. Beide zeigten sich in guter Form und waren zugleich die stärksten Österreicher. Daniel Baldauf zeigte im Sprintbewerb auf. Der 23-jährige Grazer konnte erst im Halbfinale vom Tschechen Filip Ditzel (Weltmeister 2003) gestoppt werden und wurde Gesamt-Fünfter. Clemens Selzer schrammte im Keirinsprint ebenfalls knapp an einem Spitzenplatz vorbei. Der 24-jährige Wiener wurde jedoch wegen eines fragwürdigen Regelverstößes rückversetzt. "Wir gratulieren Daniel Baldauf zu seinen tollen Leistungen in Brno. Wir sind stolz auf unseren Grazer Sportler", freuen sich Sportstadtrat Detlev Eisel-Eiselsberg und ECHO GRAZ NORD über das Spitzenergebnis.



## BENEFIZ-Vereinsrettungsfest trotz Regen mit 3.250,- ein Erfolg

Das Team von Margit Picher, GF Obfrau des Patchwork-Familien-Service trotzte am 25. Juni 2010 in Graz der Schlechtwetterfront beim BENEFIZ-Vereinsrettungsfest in Kooperation mit der Unternehmerplattform „wir andritzer“, das trotz Regen mit viel Improvisation, Flexibilität und Humor aller Beteiligten ein voller Erfolg wurde!

Auch in Familien im Wandel scheint nicht immer die Sonne, und es käme darauf an daraus das Beste zu machen! so Picher. Das tat auch der überparteiliche, gemeinnützige in Österreich bundesweit einzigartige Verein seit 8 jährigem Bestehen. Nach der Eröffnung, die von Kindern und Betroffenen gestaltet wurde, der Einweihung der neuen Räumlichkeiten in einem Indoorspielplatz, einer Projektpräsentation der anderen Art Patchwork-Online-Coaching eines neuen Projektes, das künftig auch familienfreundlichen Unternehmen für MitarbeiterInnen in familiären Krisensituationen angeboten wird, wurden Werkspenden von nationalen und internationalen KünstlerInnen versteigert. 3.250,- Euro Reinerlös erbrachte die Werkversteigerung das dem gemeinnützigen Verein zugute kommt. Die Summe ergibt sich aus den Einnahmen inkl. Bildversteigerung, einer sehr großzügigen Spende

der Fa. Wegraz sowie einer kleinen Spende der Apotheke Andritz und dem SPÖ-Bezirksblatt Zwölfer. Die Fa. Ikea spendete noch eine Raumeinrichtung. Der steir. Musiker Leo Aberer und die Jazzsängerin Maja Jaku rundeten diesen stimmungsvollen Abend mit einer großartigen Musikeinlage ab! Die restlichen Bilder können noch ersteigert werden! LABg Eduard Hamedl, besuchte kurz in Vertretung von LHStv. Hermann Schützenhöfer die Veranstaltung. Mit dieser Summe macht der Verein zwar keine weiten Sprünge, aber es ist ein Anfang um trotz massiver Förderkürzungen nicht das Handtuch zu werfen und durch das neue Patchwork-Online-Coaching-Projekt in der Wirtschaft neue Wege zu gehen, ohne die Politik aus ihrer Verantwortung zu entlassen! resümierte Picher.

Margit Picher GF Obfrau  
Patchwork-Familien-Service-Verein für  
Elternteile & Familien im Wandel



Foto: Robert Harb

(Von 1 li nach re ) Ing.Hölbling, BVst. H.Hackl (SPÖ), Ing.C.Glösl (fair-IT), Hr.Krok (Druckhaus Thalerhof) E.Lässer-Rotter (Künstlerin), Ing.End erle (Regenbogenwelt), Bv.J.Obenaus (ÖVP), M.Picher (Obfrau Patchwork-Familien-Service) mit Sohn Matthias, S.Wohlgemuth (Künstlerin) S.Scherbler (Fandl-Hendl), C. Ehetreiber (Arge Jugend gegen Rassismus + Gewalt) Selma Etareri (Künstlerin), R.Harb (Fotograf) D.Bruder (Künstler und Moderator)

Auf dem Foto nicht anwesende (werk-)spendende KünstlerInnen & SponsorInnen waren: Gertrud Miko, Fritz Marko, Ingo Karasinsky, Sieglinde Wagner, Erika Karner (KünstlerInnen), sowie Fa. Mein Genuss, Heiltherme Bad Waltersdorf, Sporthotel Players, Shopping Nord, Fleischerei Bernhard, Reformhaus Leopold, Mc Donald's, Dr. C. Kiesel, Cafe Feiertag, Astrid Pinter, InfoGRAZ.at, Wegraz, IKEA, DHL, Billa Grazerstr., Blumen Zötsch, Bäckerei Wölfl und Sky Reisen.

# Herbst – Ein Neuanfang?

Es war Mitte der 90er Jahre als ich als Student mit zwei Freunden eine Bergtour auf den Dachstein unternahm. In der ersten Morgendämmerung brachen wir von der Adamek Hütte auf, um uns über den Gosauer-Gletscher Richtung Gipfel voran zu arbeiten. Wir hatten den Großteil des Gletschers schon hinter uns und ich merkte, wie mich die Kräfte etwas verließen. Vor mir mein Freund, der ein geübter und trainierter Bergsteiger war. Hinter mir mein weiterer Freund, der sich genauso plagte wie ich. Da entschied ich mich: Ich setze nur Schritt für Schritt. Ich denke nicht an den Gipfel und ich denke nicht daran, ob ich diese Bergtour schaffe. Es zählt nur eines: Der nächste kleine Schritt. Nicht mehr aber auch nicht weniger. Mit dieser Einstellung schaffte ich schließlich diese wunderschöne Bergtour und stand bald darauf auf dem Gipfel des Dachsteins.

Auch Menschen, die zu mir in die Seelsorge kommen, rate ich manchmal nicht zu

weit nach vorne zu blicken, sondern nur den nächsten kleinen Schritt zu setzen. Kleine Schritte bewahren uns vor Überforderung und geben uns Mut, wenn wir sie geschafft haben.

Für viele von uns ist der Herbst ein Neuanfang. Sei es, dass der erste Kindergarten- oder Schultag kommt oder ein Schulwechsel bevorsteht oder der Einstieg ins Arbeitsleben beginnt oder ein Arbeitsplatzwechsel zu bewältigen ist. Im Neuanfang liegt eine große Chance, aber auch manche Gefahr. Die Methode der kleinen Schritte kann uns und die Menschen, die uns anvertraut sind vor Überforderung schützen. Wir behalten so den Überblick und verlieren nicht die Orientierung. Wir bleiben bei dem was wirklich Priorität hat und können das Wesentliche vom Unwesentlichen unterscheiden. Die kleinen Schritte bewahren uns vor Stillstand, der genauso gefährlich ist wie ein zu hohes Lebenstempo.

Es ist so gesehen eigentlich keine Überras-

chung, dass Jesus zu Fuß unterwegs war und so in Palästina gewirkt hat. Durch diese Art der Fortbewegung konnten viele mit ihm Schritt halten und er selbst hat niemanden aus den Augen verloren.

Vielleicht kann unser nächster Spaziergang oder manche herbstliche Wanderung ein bisschen Geschwindigkeit aus unserem Leben herausnehmen, damit dieser Herbst ein guter Neuanfang für uns wird.

*Ihr Pfr. Mag. Christian Hagmüller*

**Evang. Pfarrgemeinde Graz Nord**  
**Geisslergasse 7**  
**(hinter Café Pachernegg)**  
**Tel.: 683592**  
**www.johanneskirche.at**



## Pfadfindergruppe Graz 12- Andritz Pfadfinderheim Pedrettogasse 14, [www.graz12.at](http://www.graz12.at)

**Unter dem Lagermotto „Gott o Gott!“ verbrachten die Wichtel und Wölflinge (WiWö, 7-10J.) heuer das Sommerlager im Pfadfinderzentrum Leibnitz und wurden dort bei jedem Wetter gut versorgt.**



Des Öfteren wurde das Lager von den römischen Gottheiten heimgesucht.

Gott Saturn rief zur Belustigung der Götter sogar olympische Spiele aus. Alle Kinder befolgten brav die Kleidervorschrift – eine Toga ist Pflicht! – und schlugen sich bei den Spielen recht wacker!

An einem Abend fanden Saturnalien statt. Die WiWö bekochten die Leiter und die GuSp und schließlich feierten und aßen sie gemeinsam. Das Tolle an den Saturnalien ist ja, dass die Erwachsenen dabei von den Kindern nach Strich und Faden bedient werden.

Selbst Kulturgeschichte kam mit der Besichtigung der Riegersburg und Flavia Solvia nicht zu kurz. Ruth, die Archäologin, führte die Kinder und erklärte ihnen allerhand Wissenswertes. Bei Schokoladenfondue, Marshmallows, Steckerlbrot und Lagerfeuer klangen die Abende gemütlich aus. Herrlich!

Zeitgleich waren auch die Guides und Späher (GuSp, 11-14J.) mit Zelten in Leibnitz. Sie fuhren erst mit den Rädern zu ihrem Lagerort und dann mit dem Zug nach Slowenien – nach Maribor – weiter. Sie lösten alle Aufgaben in der fremden Stadt großartig! Um die GuSp ein bisschen zu fordern, wurden sie auf einen Hike geschickt – mit einer selbstgezeichneten Karte, die auch noch zerschnitten war!!

Die heißen Tage standen ganz im Zeichen



des Wassers: es wurde in der Sulm gebadet, Wasserschlachten veranstaltet oder das Leibnitzer Bad aufgesucht.

Einen Abend verbrachten alle Kinder im eigens eingerichteten Kino bei „Shrek 2“ mit Popcorn und Cola.

Eine ganze Woche wurden die GuSp mit Pizza nach Lust und Laune, Bananenbooten aus dem Lagerfeuer und anderen Leckereien verwöhnt.

Die Größeren, die Caravelles und Explorer (CaEx, 14-17J.) befinden sich zurzeit in Schottland auf einer Besichtigungstour mit Rucksack und Zelt. Sie werden sicher mit bleibenden Eindrücken nach Hause kommen.

Wieder haben die Pfadis der Gruppe Graz 12 ein wunderschönes und spannendes Lager verbracht – wir freuen uns schon sehr auf das nächste Jahr und ganz viele junge, begeisterte Pfadfinder!

*Gut Pfad und einen schönen Sommer,  
Ruth Strnad  
(f.d. Gruppenleitung)*



# Jubiläumswochen der Pfarre Andritz "Hl. Familie"

Liebe Leserinnen und Leser  
von „Echo Graz Nord“

Wenn Sie diese Ausgabe in den Händen halten, ist der Sommer größtenteils vorbei, und vonseiten der Pfarre Andritz läuft der Countdown zu den Jubiläumswochen, anlässlich des 50. Jahrestages der Weihe unserer Kirche.

Die Pfarre wird diesbezüglich einen entsprechenden „Folder“ auflegen; aber auch hier möchten wir zu diesem besonderen Veranstaltungstagen bereits einladen:

Ihr Harald Janser,  
Pfarrer v. Andritz  
„Hl. Familie“



24. Sept.	„art performance“ – Moderne Kunst im abc
2. Okt.	Präsentation der Neuauflage des Buchs von Prof. Hansemann, „Der Mensch und seine Wirklichkeit“ im abc
3. Okt.	Pfarr- und Erntedankfest in Kirche und abc – mit Altbischof, Johann Weber
9. Okt.	„Chöre singen ihre Hits“ im abc
16. Okt.	„Familiengeschichten“ im abc – mit Gottfried Hofmann-Wellenhof
22., 23. Okt.	„50 HallelujaHR“ – Kabarett der „Treffpunkte“ im abc
24. Okt.	„Familienzusammenführung“ – Messe in der neu renovierten Kirche mit Gästen aus Lateinamerika
28. Okt.	„Baustelle Kirche“ im abc – Podiumsdiskussion mit Christine Brunnsteiner, Prof. Irmaud Fischer, Johannes Silberschneider und
7. Nov.	Kirchweihfest – Festwochenhöhepunkt mit Bischof Dr. Egon Kapellari
13. Nov.	Jubiläumskleidermarkt im abc
15. Nov.	„Oper vor der Haustür“ – die schönsten Bariton- und Bass-Arien im abc
8., 11. Dez.	Vorweihnachtlicher Ausklang: Theater- u. Erzählstück „Die Herdmanns kommen“

# Frühlingskonzert der Liedertafel Andritz

Die „Liebe“ war das Thema des heurigen Frühlingskonzertes der „Liedertafel Andritz“. Diesmal nicht nur in Wort – Manfred Schagerl mit eigenen Gedichten – Gesang der Liedertafel Andritz unter der Obfrau Ursula Müller und musikalischer Leitung von Fritz Drexler – und musikalischer Begleitung von Querfeldein, sondern auch in Form von Tänzen wie Tango – Rumba – Jive, getanzt von Michaela Müller und Mario Löffler.

Das Publikum im beinahe bis auf den letzten Sessel gefüllten Jugendzentrum belohnte die Darbietungen mit viel Applaus.

Wer das nächste Konzert der Liedertafel Andritz besuchen möchte hat dazu Gelegenheit beim Adventkonzert am 4. Dezember 2010, 16Uhr im Jugendzentrum Andritz und im ABC beim 50 Jahr-Jubiläum der Pfarre Graz-Andritz am 9. Oktober 2010.





## MEIER'S WELTREISEN

Der Spezialist für alles Ferne



### z.B. Indonesien, Bali

Legong Keraton Beach Hotel in Canggu  
7 Nächte im DZ/Superior mit Frühstück,  
Anreise z.B. am: 03./17./24.11. und 01.12.2010

Preis pro Person,  
inklusive Flug ab/bis Wien: **€ 1.077,-**

Verlängerungswoche pro Person ab: EUR 140,-

Preis gültig bei Buchung  
bis 31.10.2010

Weitere Informationen sowie Buchung bei Sky Reisen:



Ihr Reisebüro in Andritz  
Grazzer Strasse 48 • 8045 Graz-Andritz  
Tel: (0316) 699 888 • Fax: (0316) 699 888-20  
www.sky-reisen.at • office@sky-reisen.at



Fotos:

*Christoph Strasser*



*Goldene Hochzeit Gertrud und Dir. Friedrich Eder*



*Goldene Hochzeit Anna und Johann Strasser*



*90 Jahre Rudolf Stanzer*



*Diamantene Hochzeit Josefa und Stefan Mollich*



*Goldene Hochzeit Maria und Josef Hartinger*



*Goldene Hochzeit Ingeborg und Hans Berger*



*90 Jahre Tamara Rapf*



## 90. Geburtstag Maria Hohensinner

Am 6. August 1920 in Zeutschach in der Obersteiermark geboren kam Frau Maria Hohensinner 1939 nach Graz. Relativ kurz war sie nur mit ihrem Gatten, einem Vermessungsingenieur, verheiratet, da er bei einem Unfall ums Leben kam. Aus dieser Ehe entstammen 2 Töchter. Als besonderes Gehirntraining hat Fr. Hohensinner das Kartenspielen auserkoren. 1 mal in der Woche gibt es dieses in Training in St. Veit in einer fröhlichen Runde mit Verwandten. Die Glückwünsche des Bezirkes Andritz zum 90. Geburtstag überbrachte BV Johannes Obenaus



## 95. Geburtstag Anna Lackner

Am 17. Juli des Jahres 1915 erblickte Anna Lackner in Friesach - Kärnten das Licht der Welt. Seit 1919 in Graz hat sie als Verkäuferin bei Kastner&Öhler begonnen. Dann war sie jahrelang bei der Merkur Versicherung tätig. Aus ihrer Ehe stammen 2 Kinder und 4 Enkelkinder. Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl gratulierte im Namen der Stadt Graz. Die Glückwünsche des Bezirkes Andritz überbrachte Bezirksvorsteher Johannes Obenaus.



## 90 Jahre Heinrich Poßnig

In der Ziegelstraße 3, also ein „waschechter“ Andritzer, erblickte Heinrich Poßnig am 22. August 1920 das Licht der Welt. 43 Jahre hat er in der Andritz AG gearbeitet, davon etliche Jahre als Leiter der E-Werkstatt mit bis zu 40 Mitarbeitern. 68 Jahre war Hr. Poßnig verheiratet. Aus dieser Ehe stammte 1 Sohn, der leider schon allzu früh verstorben ist. Zum 90. Geburtstag überbrachte GR Kurt Hohensinner die Glückwünsche der Stadt Graz im Namen von Bgm. Mag. Siegfried Nagl. Bezirksvorsteher Johannes Obenaus gratulierte für den Bezirk Andritz.

## 95. Geburtstag OStR. Prof. Dr. Herbert Puntigam

Dr. Puntigam war und ist noch immer ein sportbegeisterter Mensch. 21.700 Personen hat er im Rahmen der LSO in über 1.000 Lehrgängen zu Turnlehrer und Trainern ausgebildet. Auch der Waldlauf war seine Erfindung. Zum 95. Geburtstag gratulierte Bgm. Mag. Siegfried Nagl höchst persönlich. Die Glückwünsche des Bezirkes Andritz überbrachte BV Johannes Obenaus.



### Zum 60. Geburtstag

Annamarie Neureiter  
DI Karl Gruber  
Ing. Willibald Allmer  
Barbara Kern  
Werner Kopacka

### Zum 70. Geburtstag

Theresia Friess  
Dipl. Ing. Bruno Botlik

### Zum 80. Geburtstag

Gabriele Wesian  
Edith Rath  
LH a.D. Dr. Josef Krainer

### Zum 90. Geburtstag

Maria Hohensinner  
Heinrich Possnig  
Rudolf Stanzer

### Zum 95. Geburtstag

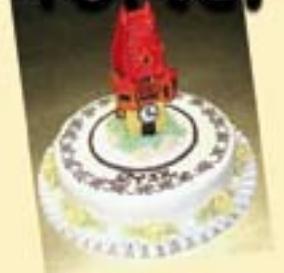
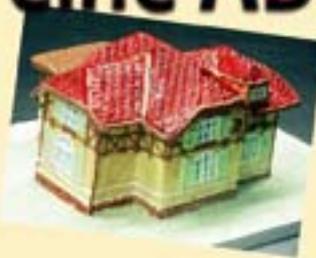
Dr. Herbert Puntigam  
Therese Waupotitsch

### Zur Diamantenen Hochzeit

60 Jahre Eheglück  
Ernestine und Rudolf Nekam  
Franz und Margarethe Kienreich

Aus Datenschutzgründen veröffentlichen wir an dieser Stelle nur mehr Jubilare die von der Stadt Graz bekannt gegeben bzw. von der ÖVP-Andritz geehrt wurden, bzw. der Veröffentlichungswunsch der Redaktion schriftlich mitgeteilt wurde.

# Zum Schulbeginn eine ABC-Torte?



# Pachernegg

Konditorei-Cafe Pachernegg • Andritzer Reichsstraße 48 • 0316/69 25 57 • Montag Ruhetag



## KIRCHENFÜHRUNGEN

in der neu renovierten Pfarrkirche „Hl. Familie“ in Graz-Andritz jeden 1. Montag im Monat ab 4. Oktober 2010, 15.00 Uhr

**Treffpunkt:** Kirchenvorplatz, Haberlandtweg 17, 8045 Graz

**Kontakt:**

Gisela Weitgruber – ausgebildete Kirchenführerin (Kunst-Werk-Kirche)  
Tel. 0664 3007518

Anlässlich des 50-Jahr-Jubiläums der Pfarre „Hl. Familie“ in Graz-Andritz, sind Sängerinnen und Sänger des Dekanates Graz-Nord zu Gast im andritzer begegnungszentrum.



## „Chöre singen ihre Hits“

Samstag, 9. Oktober 2010  
16 Uhr - 19 Uhr

Pfarrzentrum Graz-Andritz, Haberlandtweg 17

Es wirken mit: die Chöre der Pfarren Gösting, Graben, Salvator, Singkreis Kalvarienberg, Singkreis St. Veit, Liedertafel Andritz, Kirchenchor

Rechtzeitig Karten sichern!

Nähere Infos: Pfarrkanzlei Andritz, Tel. 0316/69 25 88



### Dienstag, 14. September

Radegunder Straße/Popaelkaring 10-12 Uhr

### Mittwoch, 22. September

Rotmoosweg 40 beim Spar 10-12 Uhr

### Mittwoch, 29. September

Im Hoffeld/St. Veiter Str. 10-12 Uhr

### Dienstag, 5. Oktober

Andritzer Reichsstraße 30, geg. Stukitzbad 10-12 Uhr

Einladung zum schöpfungsfreundlichen



# ANDRITZER PFARR- & ERNTEDANKFEST

Sonntag, 3.10.2010, im abc

Beginn: 9.30 Uhr-Festgottesdienst mit Bischof Johann Weber



**FRÜHSCHOPPEN** mit der Peterstaler Tanzmusi

**UNTERHALTUNG** Tanzmusik „Hannes & Fritz“

**GEWINNE** Gewinnspiele, Wettbewerbe

**KINDER** ganztägig Kinderprogramm

*Fantastique* Puck & Wiesel



**GENUSS** für's leibliche Wohl wird gesorgt!



**„G'SCHEIT FEIERN“ MIT SPITZENPRODUKTEN AUS UNSERER STEIERMARK!**

## KLEIDERMARKT IM JUBILÄUMSJAHR



Samstag, 13. November 2010

8 - 13 Uhr

im Untergeschoß des abc – Pfarre Hl. Familie Andritz

im Untergeschoss des andritzer-begegnungszentrums der Pfarre „Hl. Familie“, 8045 Graz, Haberlandtweg 17, statt.

Die Anlieferung von gut erhaltener, sauberer Bekleidung, sowie Tisch- und Bettwäsche sowie Schuhen ist möglich ab Mittwoch, 10. – Freitag, 12. 11. 2010.

Bitte keine Ware für den Fetzenmarkt!

Der Reinerlös wird wie immer für karitative Zwecke verwendet. Kaffee und Kuchenbuffet erwarten Sie.

Produkte vom 1-Welt-Laden werden auch angeboten.

Auf zahlreichen Besuch freut sich das

*Kleiderbörsenteam*

**Kontakt:** Gisela Weitgruber, Tel. 0664/300 75 18

# GEWINNSPIEL

**Die Frage der letzten Ausgabe lautete:**  
Wer hält die Feuerrede bei der Sonnwendfeier beim Höchwirt?

**Die richtige Antwort lautet:**  
LHStv. Hermann Schützenhöfer

**Aus den zahlreichen Einsendungen wurden folgende Gewinner gezogen**  
Theresia Lecker, 8045 Graz-Andritz  
Elfriede Pscheid, 8046 Stattegg  
Andrea Rauch, 8045 Graz

**Sie gewinnen** ein Kisterl "Die steirische Gemüsekiste" siehe Seite 16.

**Die neue Gewinnfrage lautet:**  
Wie heißen die Andritzer Kandidaten für die Landtagswahl im September 2010?

**Einsendeschluss**  
ist der 15. September 2010

Bitte senden Sie uns eine Postkarte oder eine E-Mail mit Namen, Adresse und Telefonnummer an

**ECHOGRAZNORD**  
Postfach 30, 8045 Graz  
oder Echo-Graz-Nord@utanet.at

⇒ Aus allen Einsendungen des Jahres 2010 wird wieder eine Reise, gesponsert von Sky-Reisen, im Wert von 700.- Euro verlost!

## Kabarett-Sommer

### im Lorenzhof

Niederschöcklstrasse 35  
8044 Weinitzen



**3. September 2010**

**Gerald Fleischhacker: „...alles muss raus!“**

**4. September 2010**

**Dona Loca: „Travestie Revue Show“**

**17. September 2010**

**Steinbauer & Dobrowsky: „Der Reigen“**

**18. September 2010**

**Christoph Fälbl: „a life“**

**Tickets Euro 16,-**

Karten erhältlich im Lorenzhof  
Ö-Ticket und Zentralkartenbüro

**Karten- und Tischreservierungen**  
03132-2033 oder 0676-9489458



Genießen Sie unser umfangreiches Angebot aus Küche und Keller auf unserer Terrasse oder in unseren gemütlichen Gasträumen.

Sonntag, Montag Ruhetag

Wir freuen uns  
auf Ihr Kommen!



Familie Pfleger und Mitarbeiter  
Tel: 0316/683219  
graz@gasthof-pfleger.at



8045 Graz, St. Veiterstraße 11, 0316 / 69 20 48  
2. Filiale in Andritz: Grazerstraße

Bitte besuchen Sie unsere Schanigärten!

Ihre Bäckerei Kern

[www.baeckerei-kern.at](http://www.baeckerei-kern.at)

## NOTRUF

Euro-Notruf	<b>112</b>
Feuerwehr	<b>122</b>
Polizei	<b>133</b>
Rettung	<b>144</b>
Bergrettung	<b>140</b>
Ärztenotdienst	<b>141</b>
Telefonseelsorge	<b>142</b>
Kindernotruf Rat auf Draht	<b>147</b>
Vergiftungszentrale	<b>01 406 43 43</b>
Notruf für Gehörlose per sms oder Fax	<b>080013 31 33</b>

## Akupunktur und TCM (Traditionelle chinesische Medizin)

Dr. Gertrud  
**BAUMGARTNER-FREUDENSCHUSS**  
Tel: 0664/40 22 115  
Andritzer Reichsstraße 44, 8045 Graz

Dr. Eva **FOERSTER**  
Tel: 0676/74 53 067  
Radegunderstr. 47, 8045 Graz

Dr. Margit **FRIESENBIHLER**  
Tel: 0680/11 82 908  
Radegunderstr. 47, 8045 Graz

Dr. Elisabeth **MÖDRITSCHER**  
auch **Ärztin für Allg. Medizin**  
Tel: 0664/31 60 116

Dr. Hong **SHANG**  
Tel: 0699/81 99 70 68  
Brunnenweg 6, 8046 Stattegg

Dr. Eva **KERN**  
auch Sportmedizin  
Tel: 0660/30 60 330  
Am Ursprung 3, 8046 Stattegg

## Allgemein

Dr. Barbara **ACKERL**  
Tel: 03132/215 57 10  
Kirchweg 3, 8045 Weinitzen

Dr. Diana **ASSLABER**  
Tel: 0699/10 78 09 30  
Grazerstraße 46 e, 8045 Graz

Dr. Barbara **BACHMANN-FATTINGER**  
Tel: 0650/210 18 97  
Am Arlandgrund 17/1/4, 8045 Graz

Dr. Gertrud **BAUMGARTNER-FREUDENSCHUSS**  
Tel: 0664/402 21 15  
Andritzer Reichsstraße 44, 8045 Graz

Dr. Helmut **BOHR**  
Tel: 0316/69 15 56  
Haberlandtweg 11, 8045 Graz

Dr. Doris **EGGER**  
Tel: 0316/69 55 11  
Andritzer Reichsstraße 62 E, 8045 Graz

Dr. Clemens **FISCHMEISTER**  
Tel: 0316/67 98 00  
Ziegelstraße 13 U, 8045 Graz

Dr. Johann **FUCHS**  
Tel: 0316/69 15 05  
Andritzer Reichsstraße 42 A, 8045 Graz

Dr. Karin **FUCHS**  
Tel: 0676/425 58 82  
Popelkaring 33, 8045 Graz

Dr. Claudia **KOGELNIK**  
Tel: 0316/69 39 36  
oder Tel: 0664/73 37 95 55  
Am Ursprung 3, 8046 Stattegg

Dr. Manuela **MAIERHOFER**  
Tel: 0316/68 81 11  
Grazerstraße 46 e, 8045 Graz

Dr. Thomas **MAYR**  
Tel: 0316/69 63 62  
St. Weiterstraße 158 a, 8046 Graz

Dr. Heinz **MENGEMANN**  
Tel: 0316/69 25 70  
Matthias Tropper-Weg 3, 8046 Graz

Dr. Thomas **MISCHE**  
Tel: 0316/90 92 66  
Saumgasse 14, 8010 Graz

Elisabeth **MÖDRITSCHER**  
Andritzer Reichsstraße 44, 8045 Graz

Dr. Birgit **PICHLER-BOHR**  
Tel: 0316/69 15 56  
Haberlandtweg 11, 8045 Graz

Dr. Gabriel **RINNHOFFER-LUPERT**  
Tel: 0699/12 19 12 85  
Grazerstraße 54, 8045 Graz

Dr. Gerhard **SCHILD**  
Tel: 0316/69 61 50  
Radegunder Straße 77, 8045 Graz

Dr. Karin **SCHLIEFSTEINER**  
Tel: 0316/69 13 04  
Ursprungweg 111, 8045 Graz

Dr. Monika **SCHNABL**, Tel: 0316/69 42 90  
Brunnenweg 6, 8046 Stattegg

Dr. Wolfgang **SCHOPPER**  
Tel: 0316/38 69 62  
Andritzer Reichsstraße 54/1/9, 8045 Graz

MR. Dr. David **SCHROEDER**  
Tel: 0316/68 25 14  
Grazer Straße 34 C, 8045 Graz

Dr. Egon **SKALKA**  
Tel: 0316/38 31 28  
Am Föhregrund 7, 8043 Graz

Dr. Sigrid **STAUDINGER-WERSCHETZ**  
Tel: 0676/493 55 34  
Schöckelstraße 73, 8045 Graz

Dr. Astrid **TIESENHAUSEN**  
Tel: 0316/69 13 63  
St. Weiter-Straße 13, 8045 Graz

Dr., Christian **TIESENHAUSEN**  
Tel: 0316/69 13 63  
St. Weiter Straße 13, 8045 Graz

Dr. Walter **TUTSCH**  
Tel: 0316/69 17 37  
Grazer Straße 45, 8045 Graz

Dr. Claudia **VIELBERTH**  
Tel: 0650/689 68 50  
Andritzer Reichsstraße 15, 8045 Graz

Dr. Wilbirg **WAKONIG**  
Tel: 0316/68 53 66  
Grazer Straße 50/1, 8045 Graz

Dr. Eva-Maria **WENDLER**  
Tel: 0316/69 19 50  
St. Weiter Straße 32, 8046 Graz

Dr. Michael **WENDLER**  
Tel: 0316/69 19 50  
St. Weiter-Straße 32, 8046 Graz

## Anästhesiologie und Intensivmedizin

Dr. Przemyslaw **STRULAK**  
Tel: 0316/69 56 40  
Popelkaring 79, 8045 Graz

## Augenheilkunde

Dr. Bertram **VIDIC**  
Tel: 0663/913 96 22  
Andritzer Reichsstraße 44/I, 8045 Graz

## Chirurgie und Unfallchirurgie

DR. Heinz **NEUGEBAUER**  
Tel: 0316/69 35 00  
Am Wiesengrund 7 a, 8046 Stattegg

Dr. Friedrich **WIESER**  
Tel: 0316/69 54 46  
Krailweg 5a, 8046 Graz-St. Veit

## Frauenheilkunde

Dr. Herwig **GEYER**  
Tel: 0316/69 55 40  
Andritzer Reichsstraße 62, 8045 Graz

Dr. Maria **REIHS**  
Tel: 0316/67 66 20  
Weinzörtlstraße 1a/2, 8045 Graz

## Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten

Univ. Doz. Mag. DDr. Walter **HABERMANN**  
Tel: 0664/84 38 481  
Grazerstraße 34b, 8046 Stattegg

Dr. Thimo **HOFMANN**  
Tel: 0699/10 70 72 17  
Andritzer Reichsstraße 44, 1. St., 8045 Graz

## Hautarzt

Dr. Regina **HERZL-KOFLER**  
Tel: 0316/67 21 21  
Am Arlandgrund 17/1/4, 8045 Graz

Dr. Eva **WANIEK**  
Tel: 0316/38 39 26  
Am Föhregrund 1, 8043 Graz

## Innere Medizin

Dr. Georg **BIFFL**  
Tel: 0316/69 23 74-0  
Stattegger Straße 10, 8045 Graz

Dr. Sigrid **RAMSCHAK-SCHWARZER**  
Tel: 0316/32 39 33  
Hugo-Wolf-Gasse 8/1A, 8010 Graz

Für Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben

Dr. Peter **WAKONIG**  
Tel: 0316/68 53 66  
Grazerstrasse 50/1, 8045 Graz-Andritz

#### Kinderheilkunde

Dr. Heike **BAUMGART**  
Tel: 0316/22 83 94  
Fraungruberstraße 8, 8044 Graz

Priv.Doz.Dr.med.univ. Hans Jürgen  
**DORNBUSCH**  
Tel: 0316/68 54 39  
Grazerstraße 34 b, 8045 Graz

Dr. Uwe **ENAJAT**  
Tel: 0316/69 15 12  
St. Weiter Straße 63, 8046 Graz

#### Neurologie

Dr. Michael **FEICHTINGER**  
Andritzer Reichsstraße 44, 8045 Graz-  
Andritz

#### Orthopädie

Dr. Heimo **CLAR**  
Tel: 0650/213 17 54  
Andritzer Reichsstraße 44, 8045 Graz

Dr. Martina **FREIGASSNER**  
Tel: 0316/81 66 81  
Statteggerstr. 165, 8046 Graz

#### Plastische Chirurgie

Dr. Gerhard **WANIEK**  
Tel: 0316/38 39 26  
Am Föhregrund 1, 8043 Graz

#### Psychiatrie und Neurologie

Dr. Constanze **DENNIG-STAUB**  
Tel: 0316/69 29 74  
Andritzer Reichsstraße 161, 8046 Graz

#### Urologie und Andrologie

Dr. Günter **GALLÉ**  
Tel: 0650/76 08 740  
Weinzöttlstraße 1, 8045 Graz (ab 13.9.2010)

#### Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

Dr. med. Elisabeth **BERNHARDT**  
Tel: 0650/205 22 12  
Andritzer Reichsstraße 44, 8045 Graz

DDr. Angelika **EVGENIDIS**  
Tel: 0316/69 44 11  
St. Weiter Straße 3, 8045 Graz

Dr. Reinhard **FRANKL**  
Tel: 0316/67 70 71  
Weinzöttlstraße 3, 8045 Graz

Dr. Tanja **GERAMB**  
Tel: 0664/529 98 72  
Hirschengasse 13, 8045 Graz

DDr. Hans-Ulrich **HAHN**  
Tel: 0316/69 54 00  
Grazerstraße 45, 8045 Graz

Dr. Christopher **HOFER**  
Tel: 03132/212 12  
Radegunder Straße 38 - 40, 8044 Weinitzen

Dr. Ursula **KOHEK**  
Tel: 0316/69 44 97  
Andritzer Reichsstraße 37/1, 8045 Graz

MR Dr. Alexandra **KRAMER-DRAUBERG**  
Tel: 0316/68 60 90  
Hirschengasse 13, 8045 Graz

Dr. Michael **LASERER**  
Tel: 0316/67 70 74  
Weinzöttlstraße 32 8045 Graz

Dr. Elsa **PAYER**  
Tel: 0316/69 25 34  
Andritzer Reichsstraße 44, 8045 Graz

Dr. Ulrike **PINL**  
Tel: 0316/69 25 34  
Andritzer Reichsstraße 44, 8045 Graz

Dr. Karl Heinz **REMSCHMIDT**  
Tel: 0316/69 66 98  
St. Weiter Straße 11, 8045 Graz

Dr. Gerald **SCHUSTER**  
Tel: 0316/692321  
Grazerstraße 52, 8045 Graz

DDr. Wolfgang **THEWANGER**  
auch Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie  
Tel: 0316/69 55 20  
Andritzer Reichsstraße 44, 8045 Graz

Dr. Manfred **WILLOMITZER**  
Tel: 0316/69 66 63  
Nordberggasse 3, 8045 Graz

## APOTHEKEN

**APOTHEKE ANDRITZ**  
Tel: 0316/67 28 08  
Weinzöttlstraße 3, 8045 Graz

**ANTONIUS APOTHEKE**  
Tel: 0316/69 13 77  
Weinitzenstraße 2, 8045 Graz

**PURPURAPOTHEKE**  
Tel: 0316/69 37 03  
Radegunderstraße 47, 8045 Graz

**ST. JOSEF APOTHEKE**  
Tel: 0316/69 11 50  
Andritzer Reichsstraße 52, 8045 Graz

## WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Land Steiermark	0316/877 - 0
Magistrat Graz	0316/872 - 0
Servicestelle Andritz	0316/872 - 6620
Graz AG	0316/887 - 0
Graz AG Verkehrsbetriebe	0316/887 8804 (8 - 18 Uhr)
Graz AG Wasser	0316/887 - 223 (7 - 15 Uhr)
Bereitschaftsdienst	0316/887 - 375
	0316/887 - 228 (0 - 24 Uhr)
Energie Graz	0316/8057 - 0 (0 - 24 Uhr)
Flughafen Graz	0316/2902 - 0 (0 - 24 Uhr)
AEVG	0316/29 48 98 - 0

## „Gelber Sack“

### Andritz Nord

Mittwoch	15.09.2010
Mittwoch	13.10.2010
Mittwoch	10.11.2010
Dienstag	07.12.2010

### Andritz Ost

Donnerstag	16.09.2010
Donnerstag	14.10.2010
Donnerstag	11.11.2010
Donnerstag	09.12.2010

### Andritz Süd

Mittwoch	22.09.2010
Mittwoch	20.10.2010
Mittwoch	17.11.2010
Mittwoch	15.12.2010

### Andritz West

Donnerstag	23.09.2010
Donnerstag	21.10.2010
Donnerstag	18.11.2010
Donnerstag	16.12.2010

alle Termine finden Sie unter  
[www.entsorgt.at](http://www.entsorgt.at)

n wird nicht haftet!

# VERANSTALTUNGSKALENDER 2010

**Andritzer Bauernmarkt**  
**Andritzer Hauptplatz**  
**jeden Samstag von**  
**7.00 bis 13.00 Uhr**  
**jeden Dienstag von**  
**12.30 bis 19.00 Uhr**

**Flohmarkt**  
**jeden Freitag 13-19 Uhr und**  
**Samstag 6-13 Uhr auf**  
 4500m<sup>2</sup> asphaltierter Fläche,  
 Augasse 140a, 8051 Graz  
**Anmeldung:** Herr Hecker  
 0664/391 07 13  
 r.h.flohmarkt@gmx.at

**Jeden Montag und**  
**Donnerstag Kunstbasar**  
**17-19 Uhr**

**Jeden Donnerstag Malkurs**  
 Liselotte Häusler  
**Kunstmühle Oberandritz**  
 Statteggerstraße 42  
 Tel: 0316/693574 oder  
 0664/43221109

**Jeden 2. Donnerstag**  
 im Monat um 19 Uhr:  
 Literaturtreff im  
 Cafe **guggi**, Grazerstr. 52

**Jeden Donnerstag**  
**Weight Watchers Kurs**  
 9 Uhr GAK Trainingszentrum,  
 18.30 Uhr, Hotel Players

**Musikertreffen** 19 Uhr,  
 GH Huberwirt, Stattegg,  
 Do: 14. 10., 11. 11., 9. 12.

**Kirchenführungen** in der neu  
 renovierten Pfarrkirche "Hl.  
 Familie", jeden 1. Montag im  
 Monat, ab 4. Oktober, 15 Uhr,  
 siehe S44

**2. September, 9-12 Uhr**  
 Kinderbackkurs, siehe S11

**3. September**  
 Gerald Fleischahacker, "...alles  
 muss raus", Kabarettssommer  
 im Lorenzhof, siehe S. 45

**4. September**  
 Dona Loca, "Travestie Revue  
 Show", Kabarettssommer im  
 Lorenzhof, siehe S. 45

**7. September, 9.30-11 Uhr**  
 Eisworkshop siehe S11

**10. September, ab 12 Uhr**  
 Sommerfest mit Grill,  
 Cafe Bistro Guggi

**10. /11. September**  
 600 Jahre Nasseggerhof  
 siehe Seite 16

**10. September, 20 Uhr**  
 Sommerkonzert der DieMaria-  
 trioster, Minoritensaal, S32

**12. September, 9 Uhr**  
 13. Andritzer Flohmarktfest,  
 siehe S24-25

**17. September**  
 Steinbauer & Dobrowsky,  
 "Der Reigen", Kabarettssom-  
 mer im Lorenzhof, siehe S. 45

**18. September**  
**Grazer Sicherheitstag**  
 Karmeliterplatz ab 10 Uhr mit  
 Fahrradcodierung, Sicher-  
 heits-Beratungen, Polizeihub-  
 schrauber, Kobra Vorführun-  
 gen, Diensthunde

**18. September**  
 Christoph Fälbl, "a life",  
 Kabarettssommer im Lorenz-  
 hof, siehe S. 45

**25. September, 8-12 Uhr**  
 Fahrradcodierung Andritzer  
 Hauptplatz

## 26. September LANDTAGSWAHL

OCTOBER 2010

**2. Oktober, 9 Uhr**  
 Bachbettreinigung, Treff-  
 punkt GH Feldwirt

**3. Oktober, ab 9 Uhr**  
 Andritzer Pfarr- & Ernte-  
 dankfest, abc

**8. Oktober, 19.30 Uhr**  
 "Das Schweigen der Händler",  
 Kabarettabend mit Andrea  
 Händler, siehe S38

**9. Oktober, 16-19 Uhr**  
 "Chöre singen ihre Hits" S44

### Heimspiel Stattegg Frauenmannschaft

So. 26. 9., 15 Uhr  
 FC Südburgenland

So. 17. 10., 15 Uhr  
 KELAG Kärnten

So. 24. 10., 15 Uhr  
 FC Wacker Innsbruck

Wir machen Graz schöne Augen

# Optik EDER

www.eder-optik.com

**INVENTUR  
 VERKAUF**

**Auf alle  
 Fassungen**

**-15%**

**Auf alle  
 Sonnenbrillen**

**-12%**

Gültig bis 3.10.2010



Reinhard Wiener  
 Filialleiter  
 Andritzer Reichsstr. 42  
 Tel. 0316/70 91 13



Walter Puckelstein  
 Filialleiter  
 Andritzer Reichsstr. 37 B  
 Tel. 0316/69 15 52

**EDER** Contactlinseninstitut  
 8010 Graz, Reitschulgasse 14/I. Stock  
 Telefon: 0316/82 91 05